



Inhalt:

AKTUELLES

Landeshauptstadt baut neue Kita in Dudweiler
Anmeldungen für Orientalischen Markt ab sofort möglich

Seite 2–3

DIE FRAKTIONEN INFORMIEREN

Seite 4–5

AKTUELLES

Grenzüberschreitender Fotowettbewerb
Pflanzenflohmarkt im DFG
Impfangebote in Saarbrücken
ZKE weist auf Weltwassertag hin

Seite 6–7

ÜBERSICHT ÜBER TESTZENTREN

Seite 8

SCHWERPUNKT-THEMA

Bildungswerkstatt Kirchberg

Seite 9

ÖFFNUNGSZEITEN

Seite 10–11

Historische Online-Bilderschau des Stadtarchivs

Seite 12

STELLENANGEBOTE

Seite 13

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Seite 14–16

Fotos Titelpf (v. l.)
Rathaus: frantic00/shutterstock.com
DFG: LHS AC
Ludwigskirche: LHS AC

Landeshauptstadt bereitet Hilfen für Kriegsvertriebene aus der Ukraine vor

Die Kriegshandlungen in der Ukraine treiben hunderttausende Menschen in die Flucht aus ihrem Heimatland. Bundesweit und selbstverständlich auch in der Landeshauptstadt Saarbrücken laufen entsprechende Vorbereitungen, um sie aufzunehmen.

Oberbürgermeister Uwe Conradt: „Ich bin mir sicher, dass die Anteilnahme und Hilfsbereitschaft der Menschen in Saarbrücken groß sein wird. Ich bin mir auch sicher, dass wir als starke Stadtgesellschaft gemeinsam unseren Beitrag leisten können, Menschen, die vor Krieg und Tod fliehen, einen sicheren Zufluchtsort in unserer Stadt zu bieten.“

Die Landeshauptstadt hat dazu einen Stab für besondere Ereignisse eingerichtet. In einem ersten Schritt wurde bereits ein Kontingent an Wohnraum für

die Menschen aus der Ukraine reserviert. In erster Linie geht es jetzt im weiteren Verlauf darum, weiteren Wohnraum anzumieten beziehungsweise vorzubereiten und in Kitas und Schulen entsprechende Bildungsangebote vorzuhalten. Ein wichtiger Aspekt ist auch die Integration der ankommenden Männer, Frauen und Kinder in die Stadtgesellschaft. Das sind nur einige Beispiele für die Aufgaben, die jetzt auf die Verwaltung warten. Sowohl finanziell als auch personell werden dafür Ressourcen gebraucht. Deshalb hat die Landeshauptstadt das saarländische Innenministerium um Unterstützung gebeten.

Auf der Website der Landeshauptstadt können sich Menschen aus der Ukraine unter www.saarbruecken.de/ukraine

über erste Anlaufstellen und Hilfsangebote informieren. Das Angebot auf der Seite wird nach und nach erweitert. Unter anderem sind dort Hinweise auf erste Anlaufstellen wie beispielsweise die Zentrale Ausländerbehörde in Lebach, das Frauenbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken oder Vereine und Gemeinden zu finden. Wer Wohnraum in Saarbrücken melden möchte, kann dazu ein Online-Formular auf der Website nutzen. Außerdem gibt es eine Übersicht über Saarbrücker Initiativen, die sich für Geflüchtete engagieren, sowie Links zu Hilfsaktionen, wenn jemand spenden möchte. Auch allgemeine Informationen zu Aufenthaltsrecht, Fluchtwegen und der kostenlosen Nutzung von Nah- und Fernverkehr stehen auf der Seite bereit.



Als Zeichen der Solidarität mit der Ukraine wurde am 25. Februar am Saarbrücker Rathaus die ukrainische Flagge gehisst.

Foto: Landeshauptstadt Saarbrücken

Ihr Kontakt zur Verwaltung: Sie erreichen uns ...

Landeshauptstadt Saarbrücken
Rathaus St. Johann
Rathausplatz 1 · 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050 oder 115
E-Mail: stadt@saarbruecken.de

... mit der Saarbahn: Haltestelle Johanneskirche direkt am Rathaus St. Johann
... mit dem Bus: Haltestelle Betzenstraße am Gustav-Regler-Platz
... mit dem Rad: In der Innenstadt stehen genügend Fahrradständer zur Verfügung.
... mit dem Auto: Eine Parkplatzübersicht finden Sie unter www.saarbruecken.de/parken.

www.saarbruecken.de
www.saarbruecken.de/buergerdienste

Liebe Leserinnen und Leser,

wir leben in stürmischen Zeiten. Die Ukraine wurde von Russland unter Putin überfallen. Der Krieg ist nach Europa zurückgekehrt. Die Ukrainer kämpfen für ihr Land, für die Freiheit, die Demokratie und das Recht. Sie teilen die europäischen Werte und verdienen unsere Solidarität und Unterstützung. Viele Menschen aus der Ukraine müssen flüchten, Familien werden auseinandergerissen. Manche sind bereits in Saarbrücken angekommen – viele werden ihnen folgen. Diese Ereignisse werden uns noch lange Zeit beschäftigen, unser Land und unseren Kontinent verändern. Die Gefahr eines großen Krieges in Europa war seit dem Zweiten Weltkrieg noch nie so hoch.

Die Anteilnahme und Hilfsbereitschaft der Menschen in Saarbrücken ist groß. Viele merken, dass es jetzt an der Zeit ist, zu helfen und sich einzubringen, und sie packen mit an. Auch mein Rathaus-Team tut alles, damit wir uns auf diese Lage bestmöglich vorbereiten. Ich habe einen Stab für besondere Ereignisse einberufen, der sich auf diese und andere Lagen vorbereitet. Ein Thema dabei ist auch das Miteinander in unserer Stadt. Ich bitte darum, dass Menschen mit russischen Wurzeln nicht vorverurteilt werden und dass ihnen nicht mit Ablehnung begegnet wird. Sie leben in unserer Stadt, sind Teil unserer Gemeinschaft, verdienen unser Vertrauen, damit sie auch in Zukunft hier leben wollen. Der Hass darf nicht in unsere Stadt einziehen. Natürlich erwarten wir auch von den Menschen mit russischen Wurzeln Solidarität mit den Menschen in der Ukraine und damit einhergehend ein Bekenntnis zu unseren europäischen Werten.

Saarbrücken zeichnet sich durch eine vielfältige und tolerante Stadtgesellschaft aus. Wir sind eine weltoffene Stadt, in der Menschen aus über 150 Nationen friedlich zusammenleben. Lassen Sie uns auch in dieser Krise zusammenstehen und gemeinsam ein deutliches Signal für Frieden und Zusammenhalt in die Welt senden. Dafür steht Saarbrücken.



Uwe Conrads
Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt Saarbrücken

Ehemalige Neikesstraße heißt jetzt Kleine Rosenstraße

Die ehemalige Neikesstraße in St. Johann wurde in „Kleine Rosenstraße“ umbenannt. Die Maßnahme geht auf einen Beschluss des Bezirksrats Mitte zurück. Am Mittwoch, 23. Februar, wurden die neuen Straßenschilder mit der Aufschrift „Kleine Rosenstraße“ angebracht.

Der neue Straßenname ist das Ergebnis einer Anwohnerbefragung. Die vom Bezirksrat Mitte eingesetzte Straßennamenskommission hatte eine Umbenennung aufgrund der NS-Vergangenheit des ehemaligen Saarbrücker Oberbürgermeisters Hans Neikes dringend empfohlen.

Als 1959 die Straße nach Hans Neikes (1881-1954) benannt wurde, sollte seine Leistung als Saarbrücker Oberbürgermeister gewürdigt werden. Die Straßennamenskommission ermittelte im vergangenen Jahr, dass Neikes politisch belastet ist. Er war nach 1935 unter anderem als leitender Beamter der Generalbauinspektion in Berlin in den Ankauf von Grundstücken involviert, auf

denen Lager für Zwangsarbeiter und Außenlager von Konzentrationslagern errichtet wurden. Neikes war zudem in Planungen eingebunden, Juden zwangsweise aus ihren Wohnungen zu vertreiben.

Im Abschlussbericht der Kommission heißt es außerdem zu Neikes' politischer Belastung: „Dies betrifft nicht seine Rolle als profiliertes Mitglied der Regierungskommission, sondern seine Einstellung ab den 1930er Jahren und insbesondere nach der Machtergreifung Hitlers im Reich. Neikes ist ein Vertreter des vorauseilenden Gehorsams gewesen, mit dem er sich den NS-Machthabern anbot. Beispiele dafür sind die Umbenennung der Bahnhofstraße in Adolf-Hitler-Straße und das Aufstellen einer Adolf-Hitler-Büste im Rathaus vor 1935.“

Seine Position entspricht damit leider der Mehrheit der Menschen in Saarbrücken und im Saargebiet jener Jahre und vor allem den bürgerlich nationalistischen Kreisen.“

Landeshauptstadt baut neue Kita in Dudweiler

Im Stadtteil Dudweiler entsteht eine neue Kindertagesstätte. Sie befindet sich an der Schlachthofstraße.

Auf 1500 Quadratmetern wird dort ein dreigeschossiges Gebäude für insgesamt sieben Gruppen gebaut, die sich in fünf Kindergarten- und zwei Krippengruppen aufteilen. Somit werden 147 Kinder einen Platz in der neuen Kita in Dudweiler erhalten können.

Spatenstich in offiziellem Rahmen

Gemeinsam mit Bildungsministerin Christine Streichert-Clivot, Regionalverbandsdirektor Peter Gillo, Bezirksbürgermeister Ralf-Peter Fritz sowie Vertretern der Kommunalpolitik hat Oberbürgermeister Uwe Conrads am Montag, 21. Februar, den symbolischen ersten Spatenstich für den Bau der neuen Kita in Dudweiler gesetzt.

OB Conrads: „Wir haben seit dem vergangenen Herbst den Neubau von drei Kindertagesstätten auf den Weg gebracht: die Kita Waldwiese in Klarenthal, die grenzüberschreitende Kita in Brebach und die Kita an der Schlachthofstraße in Dudweiler. Insgesamt schaffen wir mit diesen drei Projekten 325 neue Kindergarten- und 77 neue Krippenplätze. Mit künftig 26 kommunalen Kindertagesstätten sind wir der größte Kita-Träger in der Landeshauptstadt. Wir danken der Landesregierung und dem Regionalverband, die das Vorhaben unterstützen.“ Die Kosten für die Maßnahme betragen

rund 6,4 Millionen Euro und werden vom saarländischen Ministerium für Bildung und Kultur (MBK) mit rund 2,4 Millionen Euro und vom Regionalverband mit knapp 2 Millionen Euro gefördert. Im Winter 2023 werden die Arbeiten voraussichtlich abgeschlossen sein.

Großzügiger Spielbereich auf dem Außengelände

Im Anschluss an die Arbeiten am Gebäude der Kita beginnt das Amt für Stadtgrün und Friedhöfe voraussichtlich im Oktober mit den Arbeiten an den Außenanlagen. Unter anderem entsteht ein Terrassenbereich mit einer Sandspielfläche, einem Spielhäuschen und einem Holzdeck als Spiel- und Sitzgelegenheit. Auf dem Gelände werden Spielinseln mit Kombi- und Klettergeräten angelegt, Wasserspielgeräte und eine Hangrutsche aufgebaut. Außerdem werden Bäume und Sträucher gepflanzt.

Im vorderen Bereich der Kita werden entlang der Schlachthofstraße zehn Stellplätze angelegt. Eine barrierefrei gestaltete Querungshilfe vor dem Eingang soll ein sichereres Überqueren der Straße ermöglichen. Zusätzlich werden im vorderen Bereich der Kita Fahrradständer und Sitzelemente angebracht sowie drei Bäume gepflanzt.

Während der Bauarbeiten am Gebäude wird die Schlachthofstraße zeitweise einspurig gesperrt.



So soll die Westseite der neuen Kita in Dudweiler nach der Fertigstellung aussehen.

Visualisierung: a+4 ingenieur gmbh

Weitere Informationen zu den Bildungsangeboten der Landeshauptstadt gibt es unter www.saarbruecken.de/bildung.



Orientalischer Markt in Burbach: Anmeldung ab sofort möglich

Standbetreiberinnen und -betreiber können sich ab sofort für den Orientalischen Markt in Burbach am Samstag, 4. Juni, anmelden. Er findet dann zum 12. Mal von 10 bis 20 Uhr und wieder in voller Größe auf dem Marktplatz in Burbach statt.

Anmelden von Verkaufsständen

Zum Orientalischen Markt gehören Verkaufsstände mit Kunsthandwerk, Speisen und Getränken sowie ein Kulturprogramm. In Zusammenarbeit mit dem Referat KidS des Kulturamts der Landeshauptstadt gibt es zudem Angebote für Kinder. Wer Waren und Speisen anbieten möchte, kann seine Stände ab sofort bis Freitag, 15. April, unter www.saarbruecken.de/orientmarkt anmelden.

Die zum Zeitpunkt der Durchführung des Orientalischen Markts geltenden Regelungen vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie sind zu beachten.

Partner der Musikfestspiele Saar

Der Orientalische Markt ist diesmal auch Partner der Musikfestspiele Saar. Im

Rahmen des Festivals findet ein Konzert des Ensembles Rendan auf dem Markt statt. Die Gruppe spielt traditionelle persische Musik, deren Merkmale sich in den klassischen, mittelalterlichen und zeitgenössischen Epochen des Iran entwickelten. Die Musiker kommen unter anderem aus Österreich und Belgien und setzen traditionelle Instrumente wie zum Beispiel die Saiteninstrumente Tar und Setar, das Lauteninstrument Oud und die Trommel Daf ein.

Veranstaltet wird der Orientalische Markt vom Zuwanderungs- und Integrationsbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken und von der Gemeinwesenarbeit Burbach.

Anmeldung und weitere Informationen

www.saarbruecken.de/orientmarkt

Weitere Informationen und Kontakt

Christine Mhamdi

Telefon: +49 681 905-1272

E-Mail:

christine.mhamdi@saarbruecken.de



Beim Orientalischen Markt in Burbach können Besucherinnen und Besucher unter anderem Kunsthandwerk bewundern und erwerben.

Foto: Landeshauptstadt Saarbrücken

Landtagswahl: Briefwahlbüros der Landeshauptstadt sind geöffnet

Am Sonntag, 27. März, findet die Landtagswahl statt.

Infos zum Stimmzettel

Insgesamt 18 Parteien treten im Saarland an. Im Wahlkreis Saarbrücken stehen 14 Kreiswahlvorschläge zur Wahl. Neben CDU, SPD, der Partei Die Linke, der AfD, den Grünen und der FDP bewerben sich die Parteien Familie, Freie Wähler, dieBasis, bunt.saar, Die Humanisten, Die Partei, die Tierschutzpartei und Volt um den Einzug in den Landtag.

Briefwahlbüros

Saarbrückerinnen und Saarbrücker können in der Landeshauptstadt in insgesamt vier Briefwahlbüros ihre Wahlangelegenheiten erledigen, zum Beispiel einen Antrag auf Briefwahl stellen oder direkt vor Ort wählen. Eine Terminvereinbarung ist nicht nötig. Um die Dienste der Briefwahlbüros zu nutzen, müssen Bürgerinnen und Bürger den Personalausweis mitbringen.

Briefwahlbüro im Bürgeramt City

2. Obergeschoss

Gerberstraße 4, 66111 Saarbrücken

Briefwahlbüro im Rathaus Dudweiler

1. Obergeschoss, Zimmer 112

Rathausstraße 5, 66125 Saarbrücken

Briefwahlbüro im Rathaus Brebach

3. Obergeschoss, Zimmer 312

Kurt-Schumacher-Straße 19

66130 Saarbrücken

Briefwahlbüro im

Bürgerhaus Burbach

(in den ehemaligen Räumen der Bank 1 Saar)

Burbacher Markt 20, 66115 Saarbrücken

Das Wahlamt der Landeshauptstadt ist telefonisch unter +49 681 905-1212 und per E-Mail an wahlamt@saarbruecken.de erreichbar. Informationen zu den Öffnungszeiten der Briefwahlbüros sind unter www.saarbruecken.de/briefwahl zu finden.

Briefwahl bequem von zuhause aus beantragen

Wahlberechtigte haben neben der Briefwahl vor Ort in den Briefwahlbüros mehrere Möglichkeiten, ihre Briefwahlunterlagen bequem und kontaktlos von zuhause aus zu beantragen:

- mit dem Antrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung. Der Antrag kann per Post an Landeshauptstadt Saarbrücken, Wahlamt, Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken, gesendet werden, per E-Mail an wahlamt@saarbruecken.de oder per Fax an +49 681 905-1615.
- über den QR-Code auf dem Antrag der Wahlbenachrichtigung
- online unter www.saarbruecken.de/briefwahl
- per E-Mail mit Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum und Adresse. Sollen die Briefwahlunterlagen an eine andere Adresse geschickt werden (zum Beispiel Urlaubsadresse), ist auch diese anzugeben.

Wahllokale

Um vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie zum Schutz der Wählerinnen und Wähler Warteschlangen in den Wahllokalen zu vermeiden, wurde deren Zahl von 98 auf 123 erhöht. Wartezeiten im Wahllokal können jedoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Aufgrund der Pandemiesituation wird zudem ein

hoher Briefwahlanteil erwartet. Auf der Wahlbenachrichtigung ist unter anderem das zugeteilte Wahllokal angegeben, verbunden mit Informationen zur Barrierefreiheit. Ihr Wahllokal können Saarbrückerinnen und Saarbrücker auch über die Wahllokalsuche unter www.saarbruecken.de/wahlen ermitteln.

Allgemeine Hinweise zum Wählen unter Coronabedingungen

Coronabedingt müssen Bürgerinnen und Bürger in den Wahllokalen beziehungsweise in den Briefwahlbüros eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln sind einzuhalten.

Voraussetzung für den Besuch der Briefwahlbüros der Landeshauptstadt ist die Vorlage eines negativen Schnelltests, der nicht älter als 24 Stunden sein darf, der Nachweis der Genesung von einer Corona-Infektion oder der Nachweis des vollständigen Impfschutzes.

Weitere Informationen

www.saarbruecken.de/wahlen

Saarbrücken hilft!

Der Ukrainekrieg be-
 rührt uns alle. Russland
 führt einen Angriffs-
 krieg, der gegen jede
 Form der Humanität und
 gegen das Völkerrecht
 verstößt. Unerträglich ist
 es, wenn Putin dem de-
 mokratisch gewählten
 ukrainischen Präsidenten
 Selenskyj vorwirft, er sei
 Anführer einer nationalso-
 zialistischen Junta, obwohl
 er in eine jüdische Familie
 geboren wurde, die selbst
 drei Mitglieder im Holocaust
 verloren hat! Die Menschen
 in der Ukraine wehren sich
 mit allen Mitteln und einem
 unglaublichen Mut gegen die
 Invasion. Sie kämpfen für
 ihre Freiheit. Für die Frei-
 heit jedes Einzelnen, aber
 auch für die Freiheit und das
 Recht eines jeden Volkes in
 Selbstbestimmung leben zu
 dürfen. Die Ukrainer kämp-
 fen auch für unsere Frei-
 heit! Deshalb haben sie von
 uns jede nur erdenkliche Form



Alexander Keßler
 Foto: CDU-Fraktion

der Solidarität verdient.
 Ich bin froh und dankbar,
 dass die Stadt Saarbrücken
 unter Oberbürgermeister
 Uwe Conradt direkt nach
 Kriegsausbruch die ersten
 Vorbereitungen veranlasst
 hat, um ukrainische Flücht-
 linge in Saarbrücken auf-
 nehmen zu können.
 Es ist wichtig, dass die
 Stadt bereit ist, wenn die
 ersten Flüchtlinge aus dem
 Kriegsgebiet ankommen.
 Bereits während der letz-
 ten beiden Jahre in der
 Coronapandemie hat die
 Verwaltung gezeigt, dass
 sie alles ihr mögliche un-
 ternimmt, um den Men-
 schen in Saarbrücken zu
 helfen. Es ist ein beruhig-
 endes Gefühl, dass im Ra-
 thaus nicht abgewartet
 wird, bis etwas zu tun ist.
 Es wird proaktiv gehandelt,
 um bereit zu sein, wenn
 der Fall der Fälle eintritt.
 Diese Politik unterstützen
 wir als CDU aus tiefster
 Überzeugung. Herzlichen
 Dank!

Humanitäre Hilfe für die Ukraine

In den letzten Tagen und
 Wochen ist es uns allen
 schwergefallen, uns auf
 den Alltag zu konzentrie-
 ren. Fastnacht und Wahl-
 kampf rücken in den Hin-
 tergrund, stattdessen er-
 schüttern uns Nachrichten
 über den Krieg gegen die
 Ukraine. Mit dem Angriff
 auf das Nachbarland hat
 Russland mit elementarsten
 internationalen Regeln
 gebrochen und setzt damit
 das Leben vieler Frauen,
 Männer und Kinder aufs
 Spiel. Allen Mitbürger:innen,
 die jetzt um ihre Angehörigen,
 Freundinnen und Freunde
 in der Ukraine bangen,
 gilt unser tiefstes Mitgefühl.
 Die von den russischen
 Raketenangriffen bedrohten
 Menschen brauchen jetzt
 vor allem eines: dringend
 Schutz und humanitäre
 Hilfe. Auch als Fraktion
 machen uns die Ereignisse
 sehr betroffen und wir
 denken an die vielen Men-
 schen, die zur Flucht gezwun-



Jeanne Dillschneider
 Foto: Grüne Stadtrats-
 fraktion Saarbrücken

gen, von ihren Familien
 getrennt werden und deren
 Leben sich auf einen Schlag
 geändert hat. Wir sind froh,
 dass die Landeshauptstadt
 Saarbrücken umgehend die
 Aufnahme von Geflüchteten
 angekündigt hat und sind
 stolz auf die große Welle
 der Hilfsbereitschaft, die
 von den Bürger:innen im
 Saarland und in Saarbrücken
 ausgeht. Was Privatperso-
 nen jetzt tun können:
 Solidarität demonstrieren,
 informiert bleiben, nur seriö-
 se und richtige Informationen
 in den sozialen Medien teilen,
 und Geld oder Hilfsgüter
 spenden. Zögern Sie nicht,
 die Fraktionen im Saarbrücker
 Stadtrat bei Fragen zu
 kontaktieren. In diesen
 Zeiten müssen wir alle zu-
 sammen für Frieden und
 Demokratie einstehen.
 Ihre Fraktionsvorsitzenden
 der Grünen-Fraktion,
 Claudia Schmelzer und
 Jeanne Dillschneider.

Solidarität mit der Ukraine

Unseren Platz in dieser
 Ausgabe der Rathauszeitung
 hätten wir eigentlich einem
 Artikel zum Weltfrauentag
 gewidmet. Doch die aktuel-
 len Ereignisse in der
 Ukraine und unser Entset-
 zen darüber überschatten
 alles. Es fällt schwer,
 in Worte zu fassen, welches
 Leid die Menschen in der
 Ukraine erleiden müssen.
 Was wir tun können? So-
 lidarisch sein. Als Einzelne,
 als Stadt, als Land und als
 ein gemeinsames Europa.
 Hunderttausende Ukrainer-
 innen und Ukrainer sind
 auf der Flucht, um den an-
 greifenden Truppen und den
 Bomben zu entkommen.
 Jede Hilfe zählt. Wer es
 geschafft hat, dem unmittel-
 baren Krieg zu entkommen,
 findet in unserer Stadt einen
 sicheren Hafen und eine
 offene und hilfsbereite Ge-
 sellschaft. Doch Millionen
 andere Ukrainerinnen und
 Ukrainer haben keine Mög-
 lichkeit, das Land zu ver-



Mirco Bertucci
 Foto: Benny Dutka

lassen. Sie sind auf unsere
 Solidarität und unsere
 Unterstützung angewiesen.
 Jeder Einzelne von uns
 kann hier einen Unterschied
 machen. Putins Krieg gegen
 die junge ukrainische Demo-
 kratie hat die Welt verän-
 dert. Zu den unmittelbaren
 Folgen hier in Deutschland
 gehört auch die Zukunft
 unserer Energieversorgung:
 Die Bundesregierung hat das
 Tempo zum Ausbau der
 Erneuerbaren Energien und
 damit das Ende der Abhän-
 gigkeit von russischem Öl
 und Gas deutlich erhöht.
 Im Saarland will unsere
 Energieministerin Anke
 Rehlinger den Ausbau der
 erneuerbaren Energien noch
 massiver vorantreiben.
 Und auch bei uns in
 Saarbrücken gilt es, die
 Versorgung mit Photovoltaik
 und Fernwärme zu verbessern.
 Bis es soweit ist, ist es vor
 allem die menschliche
 Wärme, die zählt.

Verblendet

Nach den jüngsten bluti-
 gen Auseinandersetzungen
 in Afrika und im Nahen
 Osten führt uns nun der
 Ukraine-Konflikt einmal
 mehr aufs drastischste vor
 Augen, dass das globale
 Tauziehen um Ressourcen
 und Energieträger zwangs-
 läufig zu Krieg und Elend
 führt. Es ist allerhöchste
 Zeit, dem weltweiten
 Raubbau an Umwelt und
 Mensch ein Ende zu ma-
 chen und uns von der
 Abhängigkeit von zuneh-
 mend knapper werdenden
 fossilen Rohstoffen zu lö-
 sen. Den ersten Schritt in
 dieser Richtung zu tun
 wäre an sich weder
 schwierig noch teuer –
 allerdings stehen
 Wirtschaftsinteressen und
 überflüssige bürokratische
 Hürden der Sache im
 Weg. Ein praktisches
 Beispiel: der Stadtrats-
 beschluss über die
 Installation von Photovoltaik-
 Anlagen auf den Dächern
 öffentlicher Gebäude ist
 bereits seit sechs

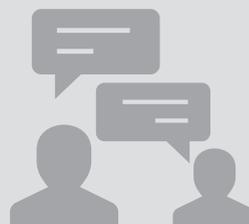


Michael Bleines
 Foto: Adrian Scheuer

Jahren in Kraft. Sonst
 aber auch nichts. Dem
 Kommunalbetrieb
 GMS war es aufgrund
 des Sparzwangs nicht
 erlaubt, die nötigen
 Kredite aufzunehmen,
 ein paar Solarpaneele
 auf Dächer zu schrauben.
 Natürlich völlig ungeachtet
 der Tatsache, dass die
 Stromkostensparnis den
 Kredit inzwischen
 doppelt und dreifach
 wieder reingeholt hätte
 und das auch noch
 jahrzehntelang weiter
 täte. Wenn ein Land
 oder eine Kommune
 schon daran scheitert,
 derart tief hängendes
 Obst zu ernten, müssen
 wir das gesamte
 Nachhaltigkeitskonzept
 auf eine völlig neue
 Basis stellen. Reine
 Lippenbekenntnisse
 retten weder das
 Klima noch werden
 sie uns davor bewahren,
 die nächsten zwanzig
 Jahre lang entweder bei
 den Russen oder den
 Amerikanern um Gas
 betteln zu müssen.

Meinung der Fraktionen

Die Beiträge dieser Seite werden inhaltlich von den im Stadtrat vertretenen Fraktionen verantwortet, unabhängig von der Meinung des Herausgebers. Eine redaktionelle Überarbeitung durch den Herausgeber findet nicht statt.



Aktuelle Ratstermine
 finden Sie unter
www.buergerinfo.saarbruecken.de.



Parken in Saarbrücken!

Zurecht weist die Landeshauptstadt Saarbrücken bei ihrer Werbung auf das umfangreiche kulturelle Angebot, die abwechslungsreiche kulinarische Landschaft und die vielen Einkaufsmöglichkeiten hin. Die Zahlen beweisen, dass viele Gäste dafür in unsere schöne Stadt kommen. Viele davon kommen mit dem PKW und benötigen einen Parkplatz. An diesem Punkt endet dann auch das Werben um Gäste und Besucher. Im Vergleich zu anderen Städten sind in Saarbrücken viele der wenigen Parkplätze überteuert und die Parkhäuser teilweise verschmutzt und in einem schlechten Zustand. Da wundert es nicht, dass häufig bei Einkäufen die Geschäfte außerhalb mit einem kostenlosen Parkangebot bevorzugt werden. Die Möglichkeiten der Stadt, darauf Einfluss zu neh-



Dr. Helmut Isringhaus
Foto: FDP-Stadtratsfraktion

men, sind leider sehr begrenzt. Hier muss aber gehandelt werden. Durch Corona sind schon viele zum Einkauf ins Internet abgewandert, diese Kundschaft gilt es zurückzugewinnen. Wie bei anderen Verkehrsprojekten, die die Verwaltung angepackt hat, sehen wir auch hier Handlungsbedarf. Das Auto ist nach wie vor das wichtigste Transportmittel und dem müssen wir Rechnung tragen. Gerade bei größeren Einkäufen oder z.B. einem Besuch im Theater möchten oder können viele Bürger nicht auf das Auto verzichten.

Straßenumbenennungen

Straßenumbenennungen schreiten voran. Leise und ohne große Diskussion werden Straßennamen nach der Empfehlung einer „Straßennamenkommission“ der Bezirksräte umbenannt. Kosten für die Verwaltung und Mühen für Anlieger und Bürger spielen keine Rolle.

Nachahmenswert erscheint der „Straßennamenkommission“ unter Vorsitz des Stadtarchivars wohl Berlin. Dort werden gerade 10.500 Straßen durchforstet. 290 werden als kritisch angesehen; bei rund 100 muss umbenannt werden. Umbenennungen von unliebsamen Straßennamen haben Konjunktur. Selbst der Kopf des 20. Juli 1944, Graf von Stauffenberg, kommt nicht ungeschoren davon, weil er sich anfangs zum Nationalsozialismus bekannte. Nur der Kapitalismuskritiker Karl Marx wird verschont,



Bernd Georg Krämer
Foto: AfD-Stadtratsfraktion

obwohl er ein übler Antisemit und Rassist war. In Berlin soll die Straßenumbenennung ein permanenter Prozess werden ausgestattet mit Steuergeld und gut dotierten Stellen für selbsternannte Experten. Der Funke ist nun auch auf Saarbrücken übersprungen. Jetzt die Neikesstraße. Dr. Neikes war Oberbürgermeister von Saarbrücken. In seiner Amtszeit wurde Saarbrücken zu einer modernen Großstadt umgestaltet. Noch in der „Illustrierten Geschichte der Stadt Saarbrücken“ von 2009 wurden die Verdienste von Dr. Neikes für Saarbrücken gewürdigt aber auch seine zweifelhafte Rolle im Nationalsozialismus beleuchtet. Wir sprechen dieser „Straßennamenkommission“ die fachliche Kompetenz für eine tiefgehende geschichtliche Betrachtung ab.

Denkmalschutz für das Vaterland!

Im vergangenen Jahr ist am Saarufer in Saarbrücken das Schwimmschiff „Vaterland“ untergegangen. Nachdem es in diesem Zustand monatelang die Innenstadt verschönerte, wurde es leider geborgen und in Burbach am Ufer abgestellt. Dort steht es jetzt und die Stadt möchte, dass der Eigentümer es entfernt. Wir sagen dazu „Nein!“ Kein Bauwerk hat den Zustand der Stadt jemals so treffend dargestellt wie die „Vaterland“: Untergegangen, lange im desolaten Zustand vor sich hinverwest und dann ein bisschen rumgewerkelt und für die Öffentlichkeit ausgestellt, damit ihm alle beim Auseinanderfallen zusehen können. Dieses Bauwerk muss Denkmalstatus erhalten. Es sollte dort stehen bleiben, wo es jetzt ist: in Burbach. Mit entsprechender Vermarktung



Michael Franke
Foto: Fatima Neuscheler

könnte sich die „Vaterland“ zum Tourist*innenmagnet entwickeln. Um das Schiff herum wird ein Wasserpark errichtet, Kinder können die Vaterland im Stile eines nachgebauten Wracks eines Piratenschiffs erkunden. Nur dass dieses Schiff ein Original ist (Eltern haften für jegliche am Kind entstandenen Schäden). Erstaunlicherweise hat die Stadt ein paar Meter neben dem Schiff einen Prototypen für die von uns geforderte Fahrradsprungschance über die Saar im Maßstab 1:1 gebaut (kein Witz, gehen Sie hin). Wir freuen uns, dass eines unserer zentralen Wahlversprechen bald umgesetzt wird und das Überqueren der Saar mit dem Fahrrad in Saarbrücken bald wesentlich sicherer wird.

Petri Heil!

Weitere Kitas dringend benötigt

Die bürokratischen Anforderungen für den Bau und Genehmigung einer Kindertageseinrichtung sind zu hoch. Auch dadurch verzögert sich die Schaffung neuer Kitaplätze. Diese Hürden müssen reduziert werden. Bei dem hohen Leerstand bei den Saarbrücker Immobilien müssen Wege geschaffen werden, damit diese in Betreuungseinrichtungen umgebaut und zugelassen werden können. Weitere Betreuungsplätze werden dringend benötigt. Die Länge der Wartelisten liegt im 3-stelligen Bereich pro Kita. Ein klares Zeichen von zu geringem Angebot. Eltern müssen für den Kitaplatz ihres Kindes kämpfen. Täglich werden die Kitas von den Eltern angerufen in der Hoffnung, dass ganz aktuell ein Platz frei geworden ist. Das ist moralisch komplett falsch. Eltern sollten nie für die



Boris Gamanov
Foto: privat

Kinderbetreuung kämpfen müssen. Das sollte eine Selbstverständlichkeit sein. Auch entscheiden Kindertageseinrichtungen nach eigenen internen Kriterien, welches Kind einen Platz bekommt. Ein Listenplatz im Sinne einer Reihenfolge zur Platzvergabe ist nicht gegeben. Die Kriterien richten sich meist nach dem internen Bedarf der Kita. Die Abwägung von Wohnort, Arbeitsort und Anfahrtswege werden kaum berücksichtigt. Auch dies ist für viele Eltern eine Behinderung im Alltag. 1-2 Stunden vom Tag sind nur in der Anfahrt von und zur Kita verloren. Dieses Opfer wird hingegeben zum Wohle des Kindes, auch weil es ungewiss ist, ob und wann sich eine andere Möglichkeit anbietet. Die Familien haben keine Wahl. Dies sollte nicht so sein.

CDU
Telefon: +49 681 905-1318
mail@stadtratsfraktion.de

Bündnis 90/Die Grünen
Telefon: + 49 681 905-1207
hallo@gruene-fraktion-sb.de

SPD
Telefon: +49 681 905-1641
fraktion@spd-fraktion-sb.de

Die Linke
Telefon: + 49 681 905-1797
DIELINKE@saarbruecken.de

FDP
Telefon: + 49 681 905-1745
fdp-fraktion@saarbruecken.de

AfD
AfD-Fraktion@saarbruecken.de

Die Fraktion
Telefon: + 49 681 905-1561
diefraktion@saarbruecken.de

Freie Saarbrücker
freie.saarbruecker@saarbruecken.de

Grenzüberschreitender Fotowettbewerb zum Thema „Mein Europa im Alltag“

Das Europe Direct Zentrum der Landeshauptstadt Saarbrücken und das Frankreichzentrum der Universität des Saarlandes laden zu einem grenzüberschreitenden Fotowettbewerb ein.

Er findet von Dienstag, 15. März, bis Mittwoch, 20. April, unter dem Motto „Mein Europa im Alltag. Mein Bild aus der Großregion.“ statt. Der Wettbewerb soll im Europäischen Jahr der Jugend 2022 die Sichtweisen von jungen Menschen wiedergeben. Sie können ihren Blick auf Europa dafür in einem Bild aus dem Alltag einfangen.

Der Wettbewerb richtet sich an junge Erwachsene aus der Großregion zwischen 18 und 30 Jahren. Teilnehmen können Einzelpersonen oder Gruppen. Sie können maximal zwei Beiträge bis spätestens Mittwoch, 20. April, 12 Uhr, mit

Angaben zur Absenderin oder zum Absender per E-Mail an foto.meineuropa@gmail.com einsenden. Jeder Beitrag darf nur einmal eingereicht werden. Die Teilnahme am Wettbewerb ist kostenlos, die genauen Teilnahmebedingungen sind online unter www.saarbruecken.de/eu-fotowettbewerb abrufbar.

Ende April kürt eine Jury die Gewinnerbilder. Die besten Beiträge werden mit Preisen prämiert. Zudem wird es einen „Publikumspreis“ auf Instagram geben. Die besten Fotos sollen außerdem bei einer Vernissage im Mai zu sehen sein.

Weitere Informationen und Kontakt

Europe Direct Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1617
E-Mail: europe-direct@saarbruecken.de

Landeshauptstadt veranstaltet Pflanzenflohmärkte im DFG

Die Landeshauptstadt Saarbrücken richtet auch dieses Jahr wieder zwei Pflanzenflohmärkte im Deutsch-Französischen Garten aus. Interessierte können sich bereits jetzt für den ersten Termin anmelden.

Im Frühjahr findet der Pflanzenflohmarkt am Samstag, 30. April, statt, im Herbst am Samstag, 24. September, jeweils von 10 bis 15 Uhr.

Hobbygärtnerinnen und -gärtner können alles anbieten, was im eigenen Garten keinen Platz mehr findet, zum Beispiel Stauden, selbst vermehrte Gehölze, Kräuter oder Saatgut. Es ist auch möglich, Gartenwerkzeuge oder Blumentöpfe zu tauschen oder zu verkaufen. Die Pflanzendoktorin der Landwirtschafts-

kammer des Saarlandes gibt zudem jeweils zwischen 10 und 13 Uhr fachkundige Tipps zum Thema Pflanzengesundheit.

Die Veranstaltung ist für Teilnehmende sowie für die Besucherinnen und Besucher kostenlos. Die zum Zeitpunkt der Durchführung des Pflanzenflohmarkts geltenden Regelungen vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie sind zu beachten.

Anmeldung und weitere Informationen

Angelika Trenz
Telefon: +49 681 905-2159
E-Mail: angelika.trenz@saarbruecken.de
www.saarbruecken.de/dfg

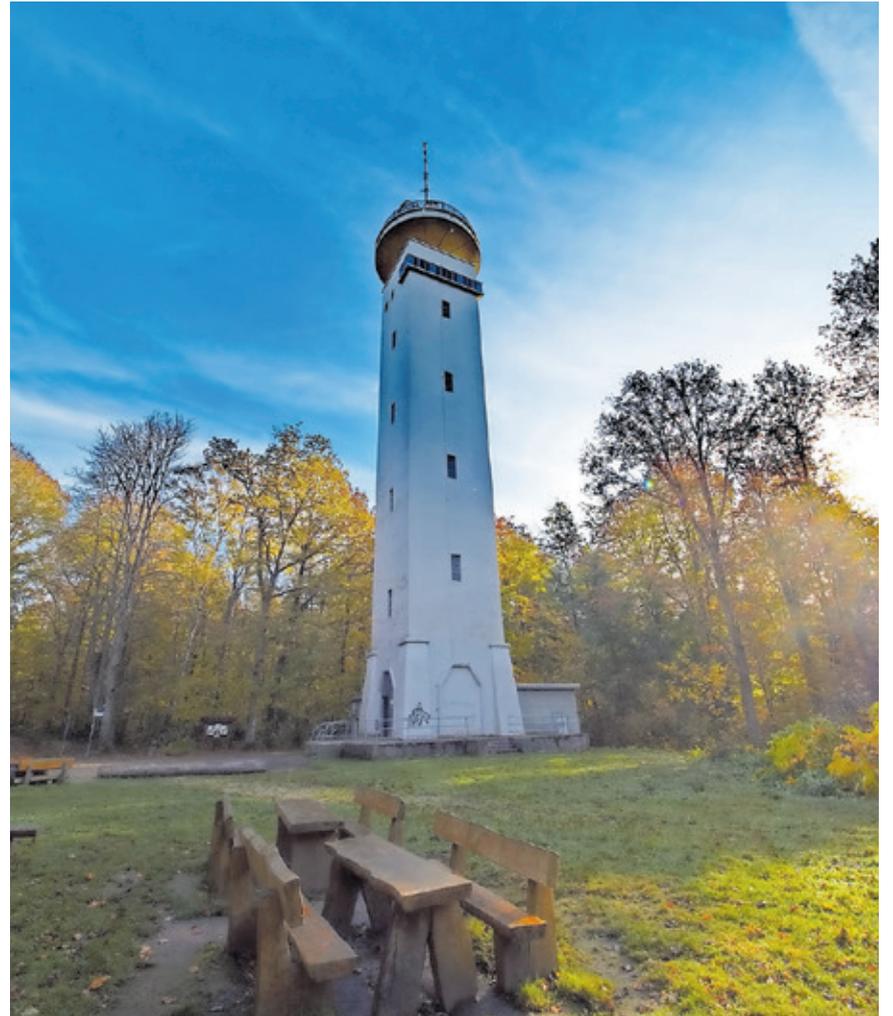


Der Pflanzenflohmarkt im DFG ist jedes Jahr ein beliebtes Ausflugsziel für Hobbygärtnerinnen und -gärtner.
Foto: Landeshauptstadt Saarbrücken

Schwarzenbergturm ist wegen Reinigungsarbeiten gesperrt

Der Schwarzenbergturm wird grundgereinigt, Graffiti werden entfernt. Während dieser Maßnahme ist die Sperrung des Turms erforderlich.

Die Arbeiten kosten rund 10.000 Euro und dauern voraussichtlich bis Freitag, 18. März.



Der höchste Aussichtspunkt Saarbrückens, der Schwarzenbergturm, wird derzeit gereinigt.
Foto: Landeshauptstadt Saarbrücken

Landeshauptstadt kritisiert die Deutsche Bahn Netz AG für geplante dauerhafte Schließung einer Bahnunterführung im Deutschmühlental in Alt-Saarbrücken

Die Landeshauptstadt kritisiert die Pläne der Deutsche Bahn Netz AG (DB), aus Kostengründen eine Bahnunterführung im Deutschmühlental in Richtung Waldgebiet zu schließen. Die DB möchte das Bauwerk wegen Schäden einfach zubetonieren und verdämmen und hat zur Vorbereitung der Schließung des Eisenbahnübergangs (EÜ Saardamm) ein förmliches Planfeststellungsverfahren in Gang gesetzt.

Baudezernent Patrick Berberich: „Die Menschen im Süden der Stadt dürfen nicht vom Zugang zum Wald abgeschnitten werden. Eigentum verpflichtet und dies bedeutet auch Wegeverbindungen offen zu halten. Die Deutsche Bahn fällt leider auch hier als äußerst schwieriger Partner auf, der auf die Bedürfnisse der Menschen nicht eingeht.“

Es ist Aufgabe der Bahn, diese sicher und andere Bauwerke sauber zu halten und instand zu setzen. Der Bund, der ge-

nerell als sehr nachlässiger Immobilieneigentümer heraussticht, der alles herunterkommen lässt, schämt sich nicht, bei den betroffenen Kommunen anzuklopfen, damit diese Aufgaben übernehmen, für die sie nicht zuständig sind.“ Die Stadt werde sich im Zuge der anstehenden Öffentlichkeitsbeteiligung als betroffene Kommune deutlich gegen das Vorhaben aussprechen.

Bürgerinnen und Bürger können im Zuge der Öffentlichkeitsbeteiligung ab dem 21. März beim Stadtplanungsamt ihre Einwände gegen die Pläne geltend machen. Details zur Öffentlichkeitsbeteiligung finden Interessierte im Bekanntmachungsteil dieser Ausgabe des städtischen Mitteilungsblattes (Seite 14/15). Zur Bekanntmachung der Veröffentlichung und Auslegung der entsprechenden Planunterlagen der DB Netz AG im Mitteilungsblatt ist die Landeshauptstadt rechtlich verpflichtet.

Überblick über die Corona-Regeln

Testen, Quarantäne, Zutrittsbeschränkungen – die Regeln zur Eindämmung der Corona-Pandemie ändern sich immer wieder. Auch rund ums Impfen oder zu Auflagen wie 2G oder 3G gibt es regelmäßig neue, angepasste Informationen. Einen guten Überblick über das aktuelle Geschehen gibt es auf der Website der Landeshauptstadt Saarbrücken unter www.saarbruecken.de/corona. Dort finden Interessierte zum Beispiel Wissenswertes zum Thema Impfangebote, eine Zusammenstellung der Testmöglichkeiten in Saarbrücken, Antworten

auf wichtige Fragen zur Quarantäne und Hinweise, was Bürgerinnen und Bürger bei einem Besuch der städtischen Ämter und Einrichtungen derzeit berücksichtigen müssen.

Die Corona-Dashboards fassen auf einen Blick die jeweils gültigen Regelungen in verschiedenen Bereichen des Lebens zusammen, etwa wo gerade Maskenpflicht gilt, wie viele Besucherinnen und Besucher zu Veranstaltungen zugelassen sind oder welche Vorgaben Gäste der Gastronomie und Hotellerie beachten müssen.

Impfung & Maske sind nicht von gestern

Bis vor wenigen Tagen hat Corona die Schlagzeilen bestimmt, jetzt sind es die erschütternden Berichte aus der Ukraine. Dass die Pandemie damit in der Öffentlichkeit in den Hintergrund rückt, ist verständlich, zumal sich die Infektionslage zu bessern scheint und weitreichende Lockerungen in Sicht sind.

Trotzdem dürfen wir Corona jetzt nicht komplett aus den Augen verlieren. Die aktuelle Situation weckt alte Erinnerungen: Schon im vergangenen Frühjahr hatte sich das Infektionsgeschehen nach der überstandenen Delta-Welle sichtlich entspannt. Es folgte ein recht unbeschwerter Sommer, in dem es aber verpasst wurde, sich rechtzeitig auf eine von Experten lange vorhergesagte neue Infektionswelle adäquat vorzubereiten.

Diesen Fehler sollten wir nicht noch einmal machen, denn eins ist klar: Die Pandemie ist, auch wenn am 20. März viele Corona-Beschränkungen enden oder weitgehend gelockert werden, nicht vorbei! Momentan ist die Omikron-Schwestervariante

BA.2 auf dem Vormarsch. Sie ist, nach aktuellem Stand der Wissenschaft, noch leichter übertragbar als Omikron BA.1 und könnte daher das Infektionsgeschehen erneut anfeuern.

Auch kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich in den kommenden Monaten neue Virus-Varianten durchsetzen, die wiederum neue Infektionswellen initiieren. Ob es dazu kommt, hängt von vielen unterschiedlichen Faktoren ab. Auf ganz wesentliche können wir jedoch aktiv Einfluss nehmen. Neben der Impfung ist die Maske noch lange nicht von gestern.

Ich bleibe dabei: Wir haben es weitgehend selbst in der Hand, ob und wie wir zumindest diese Krise bewältigen können.



Dr. Christian Braun,
Geschäftsführer und
Ärztlicher
Direktor des
Klinikums
Saarbrücken
Foto: Klinikum
Saarbrücken

Weltwassertag: ZKE gibt Tipps zum Schutz von Grundwasser

Im Hinblick auf den Weltwassertag, der jährlich am 22. März stattfindet, gibt der Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb (ZKE) Tipps, wie Bürgerinnen und Bürger zum Schutz von Grundwasser beitragen können.

Regenwasser dem natürlichen Kreislauf zurückgeben und Frischwasser sparen

Regenwasser, das auf natürliche Weise im Boden versickert, fördert die Erneuerung von Grundwasser. Zudem trägt es dazu bei, dass oberflächennahe Erdschichten nicht austrocknen. Eine komplette oder teilweise Entsiegelung von bebauten Flächen, zum Beispiel durch die Verwendung von Rasengittersteinen, unterstützt diesen Prozess. Auch die Ableitung in ein Gewässer führt das Regenwasser in den Wasserkreislauf zurück.

Eine weitere Möglichkeit, um Grundwasser zu schützen, ist die Nutzung von Regenwasser. So lässt sich aufwändig aufbereitetes Frischwasser einsparen und die Grundwasser-Ressourcen werden geschont. Das geht zum Beispiel mit einer Gartenbewässerung aus der Zisterne. Mit einer Regenwassernutzungsanlage ist es zudem möglich, Regenwasser als Brauchwasser für die Toilette oder die Waschmaschine zu verwenden. Mit diesen Maßnahmen tun Hauseigentümerinnen und -eigentümer nicht nur etwas Gutes für die Umwelt, sondern können auch Entsorgungsgebühren sparen. In Teilen des Saarbrücker Stadtgebietes können sie auch einen Zuschuss über das Förderprogramm „Aktion Wasserzeichen“ beantragen. Wie das funktioniert, erklärt der ZKE unter www.zke-sb.de/wassersparen.

Mehrere Impfmöglichkeiten in Saarbrücken

In der Landeshauptstadt können Interessierte an mehreren Anlaufstellen eine Impfung erhalten. Darunter sind auch Angebote, die keine Terminvereinbarung erfordern.

Im Impfzentrum auf dem ehemaligen Messegelände in Saarbrücken werden Termine für Erst-, Zweit- und Booster-Impfungen angeboten. Die Buchung ist über die Impfhilfe des Landes unter +49 681 501-4422 sowie über das Buchungsportal www.impfen-saarland.de möglich. Personen ab 12 Jahren können sich auch ohne vorherige Terminvereinbarung impfen lassen. Das Impfzentrum ist montags bis mittwochs sowie freitags bis samstags von 8 bis 16 Uhr und donnerstags von 12 bis 20 Uhr geöffnet. Verimpft werden die Vakzine von BioNTech, Moderna und Novavax. Um die Abläufe vor Ort zu beschleunigen, können sich Interessierte das Aufklärungsmerkblatt, den Anamnesebogen und die Einwilligungserklärung für die

Impfung bereits vorher herunterladen, ausdrucken und ausgefüllt zum Termin mitbringen. Diese Unterlagen und weitere Informationen sind unter www.regionalverband.de/impfzentrum abrufbar.

Verschiedene mobile Impfangebote ermöglichen in mehreren Stadtteilen ebenfalls Impfungen. Auch zahlreiche niedergelassene Ärztinnen und Ärzte in Saarbrücken impfen. Zusätzlich sind Impfungen in verschiedenen Apotheken möglich, wofür im Vorhinein ein Termin zu vereinbaren ist. Alle aktuellen Informationen rund um das Thema Impfen und die verschiedenen Angebote in der Landeshauptstadt gibt es unter www.saarbruecken.de/impfen. Auf dieser Seite können auch Organisatorinnen und Organisatoren von Impfkationen ihre geplanten Angebote mitteilen.

Weitere Informationen

www.saarbruecken.de/impfen
www.regionalverband.de/impfzentrum



Bei offenen Fragen zur Impfung helfen die Ärztinnen und Ärzte vor Ort weiter.

Foto: Klinikum Saarbrücken

Hintergrund

Der von den Vereinten Nationen ins Leben gerufene Weltwassertag findet alljährlich am 22. März statt und macht auf die globale Bedeutung der Ressource Wasser aufmerksam. 2022 steht der Tag unter dem Motto „Unser Grundwasser: der unsichtbare Schatz“.

Schadstoffe und Putzwasser richtig entsorgen

Putzwasser, Öle, Farbreste, Chemikalien und anderer Müll dürfen auf keinen Fall über Straßen- und Hofeinfälle entsorgt werden. Über den Gully können diese Stoffe ungereinigt in Gewässer wie die Saar oder den Fischbach gelangen und somit auch das Grundwasser verschmutzen. Putzwasser muss über die Toilette entsorgt werden. Abfälle gehören entweder in die entsprechende Abfalltonne oder können zu den ZKE-Wertstoffzentren gebracht werden.

Weitere Informationen

www.zke-sb.de/wasserschutz

Testzentren in Saarbrücken

Bezirk Dudweiler

Testzentrum Jägersfreude

Hauptstraße 107, 66123 Saarbrücken
Montag - Samstag, 7 bis 20 Uhr
Sonntag, 10 bis 18 Uhr
<https://testzentrumnasa-jaegersfreude.probatix.de>

Testzentrum Kletter- und Boulder Arena Dudweiler

Herrrensohrer Wiesen 1, 66125 Saarbrücken
Montag - Freitag, 10 bis 19 Uhr
Samstag - Sonntag, 10 bis 15 Uhr
<https://kba.schnelltestzentren-saarland.de>

Testzentrum Dudweiler Süd

Im Birkenfeld 1, 66125 Saarbrücken
Montag - Freitag, 7.30 bis 18 Uhr
Samstag - Sonntag, 10 bis 14 Uhr
<https://dudweiler.schnelltestzentren-saarland.de>

Testzentrum Dudoplatz Dudweiler

An der Mühlenschule, 66125 Saarbrücken
Montag - Freitag, 7.30 bis 18 Uhr
Samstag - Sonntag, 9 bis 15 Uhr
Telefon: +49 6849-7779012
<https://schnelltest-saarpfalz.de>

Testzentrum Scheidt

Kaiserstraße 82, 66133 Saarbrücken
Montag - Freitag, 7 bis 20 Uhr
Samstag - Sonntag, 9 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr
https://testzentrum-scheidt.butlerapp2.de/book#/bookcart?fcourses=ohne_termin

Bezirk Halberg

Testzentrum am Dehner Garten-Center

Großblittersdorfer Straße 249, 66119 Saarbrücken
Montag - Samstag, 9 bis 18 Uhr

Testzentrum Apotheke im Globus Güdingen

Wolfseck 4, 66130 Saarbrücken
Montag - Samstag, 8 bis 18 Uhr

Testzentrum Parkplatz bei Edeka Brebach

Saarbrücker Straße 110/112, 66130 Saarbrücken
Montag - Samstag, 7 bis 20 Uhr
Sonntag, 10 bis 16 Uhr

Testzentrum Bühler Straße Firma Upgrade

Bühler Straße 52, 66130 Saarbrücken
Montag - Freitag, 7 bis 18 Uhr
Samstag - Sonntag, 12 bis 18 Uhr
<https://www.apotheke-saar.com>

Testzentrum Ensheim der Johanniter Unfallhilfe e.V.

Parkplatz Mehrzweckhalle Ensheim
Hauptstraße, 66131 Saarbrücken
Dienstag, Donnerstag, 16 bis 19 Uhr
<https://www.johanniter.de/johanniter-unfall-hilfe/corona-informationsseite/corona-tests-bei-den-johannitern/#c83322>

Teststation Hotel Zoe

Geisberg 71, 66132 Saarbrücken
Montag - Samstag, 9 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr
<http://www.schnelltestzentrum-zoe.de>

Testzentrum Bischmisheim „Turnerplatz“

Turnerweg, 66132 Saarbrücken
Montag - Freitag, 8 bis 12 Uhr und 15 bis 20 Uhr
Samstag - Sonntag, 10 bis 16 Uhr
<https://bischmisheim.schnelltestzentren-saarland.de>

Bezirk Mitte

Testzentrum Gustav-Regler-Platz

Gustav-Regler-Platz, 66111 Saarbrücken
Montag - Samstag, 7 bis 22 Uhr
Sonntag, 10 bis 18 Uhr

Testzentrum St. Johanner Markt 22

St. Johanner Markt 22, 66111 Saarbrücken
Montag - Donnerstag, 8 bis 20 Uhr
Freitag, 8 bis 22 Uhr
Samstag, 9 bis 22 Uhr, Sonntag, 10 bis 18 Uhr
<https://stjohannermarkt.probatix.de>

Testzentrum Johannisstraße

Nauwieser Viertel, Johannisstraße 4
66111 Saarbrücken
Montag - Donnerstag, 7 bis 21 Uhr
Freitag, 7 bis 23 Uhr, Samstag, 10 bis 23 Uhr
Sonntag, 10 bis 19 Uhr
<https://www.wecare-saarland.de>

Testzentrum Garage Saarbrücken

Bleichstraße 11-15, 66111 Saarbrücken
Montag - Samstag, 8 bis 20 Uhr
Sonntag, 10 bis 18 Uhr
Telefon: +49 681 989143
<https://saarland-schnelltest.de>

Testzentrum der Stadtapotheke im SOHO

Kaiserstraße 10, 66111 Saarbrücken
Montag - Samstag, 11 bis 20 Uhr
<https://stadtapotheke-in-saarbrucken-saarbrucken.apotermin.online>

Testzentrum Berliner Promenade

Berliner Promenade 18, 66111 Saarbrücken
Montag - Sonntag, 8 bis 18 Uhr

Testzentrum Restaurant Porto Vecchio

Saarstraße 10, 66111 Saarbrücken
Montag - Sonntag, 7 bis 19 Uhr
<https://testzentrum-am-porto.probatix.de>

Testzentrum Futterstraße

Futterstraße 16, 66111 Saarbrücken
Montag - Donnerstag, 8 bis 20 Uhr
Freitag - Samstag, 8 bis 22 Uhr
Sonntag, 10 bis 20 Uhr (gilt auch an Feiertagen)
<https://www.test-star.de>

Testzentrum Landwehrplatz

Landwehrplatz, 66111 Saarbrücken
Montag - Donnerstag, 7 bis 19.30 Uhr
Freitag, 7 bis 21 Uhr
Samstag, 9 bis 21 Uhr, Sonntag, 9 bis 18 Uhr
<https://testzentrum-landwehrplatz.probatix.de>

Testzentrum am Staatstheater

Theatergärten, Schillerplatz 1, 66111 Saarbrücken
Montag - Donnerstag, 7 bis 19.30 Uhr
Freitag, 7 bis 21 Uhr
Samstag, 9 bis 21 Uhr, Sonntag, 9 bis 18 Uhr
<https://testzentrum-staatstheater.probatix.de>

Testzentrum Bahnhofstraße „GoFresh“

Bahnhofstraße 99b, 66111 Saarbrücken
Montag - Donnerstag, 7.30 bis 20 Uhr
Freitag, 7.30 bis 1 Uhr
Samstag, 8.30 bis 1 Uhr, Sonntag, 11 bis 20 Uhr
Telefon: +49 681 590 96 495
<https://www.coronatestcenter-sb.de>

Testzentrum Evangelisches Krankenhaus

Großherzog-Friedrich-Straße 44
66111 Saarbrücken
Montag - Sonntag, 8 bis 11 Uhr und 12.30 bis 18 Uhr
<https://zoe.schnelltestzentren-saarland.de>

Testzentrum in der Europagalérie

Trierer Straße 1, 66111 Saarbrücken
Montag - Samstag, 10 bis 18 Uhr
<https://mcs.meincoronaschnelltest.de/europagalerie/start.php>

Testzentrum Hauptbahnhof

Am Hauptbahnhof, 66111 Saarbrücken
Montag - Freitag, 7 bis 18 Uhr
Telefon: +49 681 989-143
<https://saarland-schnelltest.de>

Testzentrum Martin-Luther-Straße

Martin-Luther-Straße 21, 66111 Saarbrücken
Montag - Freitag, 7 bis 20 Uhr
Samstag, 9 bis 20 Uhr, Sonntag, 10 bis 20 Uhr
<https://saarbruecken.schnelltestzentren-saarland.de>

Testzentrum SAARONDO

Rodenhof, Europaallee 4a, 66113 Saarbrücken
Montag - Freitag, 8 bis 19 Uhr
Samstag, 8 bis 16 Uhr
Sonntag, 10 bis 19 Uhr
<http://testzentrum.malteser-saarbruecken.de>

Testzentrum Cottbuser Platz

ehemals Bank 1 Saar
Lebacher Straße 39, 66113 Saarbrücken
Montag - Freitag, 7 bis 19 Uhr
Samstag - Sonntag, 9 bis 20 Uhr
<https://testzentrum-cottbuserplatz.probatix.de>

Testzentrum am Kartpalast

Am Torhaus 38-42, 66113 Saarbrücken
Montag - Sonntag, 7 bis 22 Uhr
<https://www.kart-palast.com>

Testzentrum Caritas Klinikum St. Theresia

Rheinstraße 2, 66113 Saarbrücken
Montag - Sonntag, 7.30 bis 18.30 Uhr

Testzentrum am Rastpfuhl

Rußhütter Straße 2, 66113 Saarbrücken
Montag - Freitag, 7 bis 19.30 Uhr
Samstag, 9 bis 19.30 Uhr
Sonntag, 9 bis 16 Uhr
<https://www.testzentrum-saarpfalz.de>

Testzentrum Pfarrer-Köllner-Anlage Malstatt

Ecke Breite Straße/Ludwigstraße
66115 Saarbrücken
Montag - Freitag, 8 bis 19 Uhr
Samstag - Sonntag, 10 bis 19 Uhr
<https://www.schnelltest-saarpfalz.de>

Testzentrum Breitenbacher Platz

Breitenbacher Platz, 66115 Saarbrücken
Montag - Sonntag, 7 bis 20 Uhr
<https://mein.coronatest.de>

Testzentrum Eisenbahnstraße 60

Eisenbahnstraße 60, 66117 Saarbrücken
Montag - Freitag, 7 bis 19 Uhr
Samstag - Sonntag, 9 bis 19 Uhr
<https://testzentrum-nasa.probatix.de>

Testzentrum Ludwigsplatz

Am Ludwigsplatz, 66117 Saarbrücken
Montag - Sonntag, 9 bis 19 Uhr
<https://zoe.schnelltestzentren-saarland.de>

Testzentrum HTW auf dem Campus Alt-Saarbrücken

Goebenstraße 40, 66117 Saarbrücken
Montag - Samstag, 7.45 bis 19 Uhr
<https://saar-testzentrum.de/de>

Testzentrum Goebenstraße

Goebenstraße 31-33, 66117 Saarbrücken
Montag - Samstag, 8 bis 20 Uhr
Sonntag, 12 bis 20 Uhr
<https://testzentrum-altsaarbruecken.probatix.de>

Testzentrum ATSV Halle

Am Lulustein 5-9, 66117 Saarbrücken
Montag - Freitag, 14 bis 20 Uhr
<https://saarland-schnelltest.de>

Testzentrum ZF Südring - NUR Drive-In

Testzentrum der Einhorn Apotheke, ZF-Parkplatz Südring, 66117 Saarbrücken
Montag - Freitag, 5.30 bis 22.30 Uhr
<https://einhorn-apotheke-saarbrucken.apotermin.online>

Testzentrum Messengelände Saarbrücken

Am Schanzenberg, 66117 Saarbrücken
Montag - Freitag, 7 bis 20 Uhr
Samstag - Sonntag, 9 bis 15 Uhr
Telefon: +49 681 501-43 33
<https://www.saarland.de/testzentrum-messegelände>

Mercedes Saarbrücken

Untertürkheimer Straße 1, 66117 Saarbrücken
Montag - Freitag, 7 bis 18 Uhr
Samstag, 8 bis 16 Uhr
<https://mein.coronatest.de/buchen>

Deutsch-Französisches Testzentrum Goldene Bremm

Metzer Straße 153, 66117 Saarbrücken
Montag - Sonntag, 6 bis 22 Uhr
<https://test-saarland.de/goldenebremm>

Testzentrum Folsterhöhe

Festplatz Hirtenwies, 66117 Saarbrücken
Montag - Sonntag, 9 bis 19 Uhr

Testzentrum Rapid Sport

Deutschherrnplatz 6-12, 66117 Saarbrücken
Montag - Freitag, 8.30 bis 21.30 Uhr
Samstag - Sonntag, 9 bis 16 Uhr

Testzentrum Landtag Saarbrücken

Franz-Josef-Röder-Straße 7, 66119 Saarbrücken
Montag - Sonntag, 8 bis 16 Uhr
<https://schnelltest-sb.de>

Testzentrum St. Annual

Julius-Kiefer-Straße 54, 66119 Saarbrücken
Montag, Mittwoch, Freitag, 8 bis 24 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Samstag - Sonntag, 8 bis 20 Uhr
<https://www.sicher-offen.com>

Testzentrum Mainzer Straße

Mainzer Straße 102, 66121 Saarbrücken
Montag - Sonntag, 9 bis 20 Uhr
<https://anny.co/b/book/mainzer-str-saarbruecken>

Testzentrum AS YouCare

Mainzer Straße 133, 66121 Saarbrücken
Montag - Samstag, 10 bis 18 Uhr
<https://www.anny.co/b/as-youcare>

Testzentrum Brandenburger Platz

Brandenburger Platz 34
66121 Saarbrücken
Montag - Freitag, 8 bis 18 Uhr
Samstag, 10 bis 14 Uhr
<https://schnelltest.apomondo.online/#/termine/4ca00830-b313-4ade-8454-4fecdb1eecd4>

Testzentrum Gewerbegebiet Ost

Parkplatz
An der Römerbrücke 23, 66121 Saarbrücken
Montag - Freitag, 6 bis 19 Uhr
Samstag, 7 bis 14 Uhr
<https://www.wecare.saarland.de>

Deutsch-Französisches Testzentrum Saarbrücken Ost

Drive In
An der Römerbrücke, 66121 Saarbrücken
Montag - Sonntag, 8 bis 22 Uhr
<https://test-saarland.de/sb-ost>

Testzentrum Saarbaser

Breslauer Straße 1a, 66121 Saarbrücken
Montag - Samstag, 9 bis 18.30 Uhr
<https://www.meincoronaschnelltest.de>

Testzentrum Am Zoo

Graf-Stauffenberg-Straße, 66121 Saarbrücken
Montag - Sonntag, 8 bis 17 Uhr
<https://www.sicher-offen.com>

Testzentrum am Bauhaus

Dudweiler Landstraße 14, 66123 Saarbrücken
Montag - Samstag, 9 bis 13 Uhr und 14 bis 19 Uhr
Sonntag, 9 bis 16 Uhr
<http://www.schnelltestzentrum-zoe.de>

Testzentrum HTW auf dem Campus Rotenbühl

Waldhausweg 14, 66123 Saarbrücken
Montag - Samstag, 7.45 bis 19 Uhr
<https://saar-testzentrum.de>

Testzentrum Universität des Saarlandes

Universität des Saarlandes
Campus, Gebäude A3 3, 66123 Saarbrücken
Montag - Donnerstag, 7 bis 12 Uhr
https://www.test-saarland.de/uds_buerger

Testzentrum Hermann-Neuberger-Sportschule

Hermann-Neuberger-Sportschule 4
66123 Saarbrücken
Montag - Freitag, 7 bis 19 Uhr
Samstag - Sonntag, 8 bis 12 Uhr

Bezirk West

Testzentrum Globus Baumarkt Burbach

Käthe-Kollwitz-Straße 16, 66115 Saarbrücken
Montag - Samstag, 9 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr
<https://zoe.schnelltestzentren-saarland.de/reservieren/a63e0829-d196-4b3a-9c0e-352add5db30e/appointment>

Testzentrum Parkplatz Bürgerhaus Burbach

Burbacher Markt 20, 66115 Saarbrücken
Montag - Samstag, 8 bis 17 Uhr
Sonntag, 10 bis 17 Uhr

Testzentrum Jakobstraße

Burbach, Jakobstraße 15, 66115 Saarbrücken
Montag - Freitag, 7 bis 20 Uhr
Samstag, 7 bis 18 Uhr
Sonntag, 10 bis 18 Uhr
<https://testzentrumnasa-burbach.probatix.de>

Testzentrum AWO Begegnungsstätte Altenkessel

Gerhardstraße 7, 66126 Saarbrücken
Montag - Freitag, 8 bis 17 Uhr
Samstag, 8 bis 15 Uhr
<https://www.sicher-offen.com/>

Testzentrum Klarenthal

Warndtstraße 37, 66127 Saarbrücken
Montag - Sonntag, 7 bis 20 Uhr
<https://mein.coronatest.de>

Testzentrum AWO Begegnungsstätte Gersweiler

Hauptstraße 102, 66128 Saarbrücken
Montag - Sonntag, 7 bis 20 Uhr
<https://mein.coronatest.de/buchen>

Eine Bildungswerkstatt für Malstatt

Seit 2018 hat die Stadtverwaltung gemeinsam mit den Bildungseinrichtungen und den sozialen Akteurinnen und Akteuren rund um das Kirchberggelände in Malstatt am Konzept für die Bildungswerkstatt gearbeitet. Hier soll zukünftig Bildung in all ihren Ausprägungen und für alle Generationen in Malstatt ihren Platz finden. Der Stadtrat hat im Sommer 2021 den Weg für den Neubau auf dem Kirchberg endgültig freigemacht.

Die künftige Bildungswerkstatt ist in das Kulturamt der Landeshauptstadt integriert und mit einer zusätzlichen Stelle für die Koordination vor Ort ausgestattet. Die konzeptionelle Ausrichtung wurde in den vergangenen drei Jahren in mehreren Workshops gemeinschaftlich mit vielen Akteurinnen und Akteuren entwickelt. Ihre Konkretisierung und Umsetzung ist das Ergebnis einer erfolgreichen ämterübergreifenden Zusammenarbeit innerhalb der Landeshauptstadt zwischen dem Zuwanderungs- und Integrationsbüro, dem Amt für Kinder und Bildung, dem Stadtplanungsamt, dem Amt für Stadtgrün und dem Eigenbetrieb Gebäudemanagement.

Ein wichtiger inhaltlicher Schwerpunkt der Bildungswerkstatt ist die Sprachförderung, wie sie etwa mit den Feriensprachcamps auf dem Kirchberg bereits praktisch erprobt wurde.

Aber auch Angebote in den Bereichen Musik und Kunst, Ökologie und Klimaschutz sowie die digitale Bildung werden das Programm der Bildungswerkstatt ausmachen.

Gebaut wird gegenüber der Grundschule Wallenbaum, die zeitgleich ihren Erweiterungsbau bekommt. Ökologische Aspekte wurden sowohl bei der Planung des Gebäudes als auch bei den umliegenden Grünflächen berücksichtigt. Baubeginn ist noch Ende dieses Jahres. Voraussichtlich 2024 soll die Eröffnung gefeiert werden.

Am Dienstag, 29. März, 15.30 Uhr, können sich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger auf einer öffentlichen Veranstaltung rund um das Projekt Bildungswerkstatt informieren.

Oberbürgermeister Uwe Conrath sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stellen das Projekt Bildungswerkstatt auf dem Kirchberg vor.

An verschiedenen Mitmachstationen werden die Bürgerinnen und Bürger eingeladen, mitzudiskutieren und den Planerinnen und Planern ihre Anregungen und Ideen mitzugeben.



Sommersprachcamp auf dem Kirchberg in Malstatt.

Foto: Arbeiterwohlfahrt



Lernen mit Kopf, Herz und Hand ist das Motto der Bildungswerkstatt auf der grünen Insel Kirchberg.

Foto: Arbeiterwohlfahrt

Quartiersmanagerin Hana Jelassi im Gespräch

Die Redaktion hat mit Hana Jelassi vom Quartiersmanagement Malstatt über die Bildungswerkstatt gesprochen.

Als Quartiersmanagerin kennen Sie Malstatt und auch das Kirchberggelände sehr gut.

Was macht das Quartier aus?

Hana Jelassi: Malstatt ist ein sehr heterogener Stadtteil. Die Distrikte unterscheiden sich stark voneinander. So leben im Oberen Malstatt überdurchschnittlich viele Seniorinnen und Senioren und im Unteren Malstatt überdurchschnittlich viele Kinder im Vergleich zur Gesamtstadt. In den letzten Jahren haben hier auch viele Zugewanderte, beispielsweise aus Syrien, ein neues Zuhause gefunden. Ich finde, der Stadtteil ist sehr stark in Bewegung und steht auch deshalb immer wieder vor neuen Herausforderungen. Die Menschen leisten sehr viel für ein gelingendes Miteinander.

Was ist das Besondere an der Bildungswerkstatt?

Hana Jelassi: Die Bildungswerkstatt soll ein Ort für alle Menschen im Stadtteil werden. Ich nenne ihn gerne einen „Ort des lebenslangen Lernens“. Die Angebote richten sich direkt an die Bewohnerinnen und Bewohner, sind so wie der Stadtteil vielfältig und passen sich an die unterschiedlichen Herausforderungen und Bedarfe an.

Die Flexibilität der Bildungsangebote ist eine wichtige Grundlage.

Worauf freuen Sie sich?

Hana Jelassi: Ich freue mich, dass der Be-



Quartiersmanagerin Hana Jelassi.

Foto: privat

sonderheit des Stadtteils und der Menschen, die dort leben, mit diesem Projekt Rechnung getragen wird. Die Entwicklung des Projektes Bildungswerkstatt läuft bereits einige Jahre und es gab mehrere Workshops mit vielen Akteurinnen und Akteuren im Stadtteil. Es ist erfreulich, dass es auf dem Kirchberggelände nun auch tatsächlich mit dem Bau vorangeht.

Weitere Informationen und Kontakt Kulturamt der Landeshauptstadt

Telefon: +49 681 905-4910

E-Mail: kulturamt@saarbruecken.de

Zuwanderungs- und Integrationsbüro der Landeshauptstadt

Telefon: +49 681 905-1588

E-Mail: zib@saarbruecken.de

Internet: www.saarbruecken.de/zib

Quartiersmanagement Malstatt

Hana Jelassi

Telefon: +49 681 940 631 49

E-Mail: quartiersmanagement-

malstatt@dw-saar.de

Öffnungszeiten

der städtischen Publikumsämter und Einrichtungen

Landeshauptstadt Saarbrücken

Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1,
66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: stadt@saarbruecken.de
Montag bis Freitag: 8 bis 18 Uhr

Rathaus Info

Rathaus St. Johann,
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
Montag und Dienstag: 8 bis 12.30 Uhr
und 13.30 bis 16.30 Uhr
Mittwoch: 8 bis 14 Uhr
Donnerstag: 8 bis 12.30 Uhr
und 13.30 bis 18 Uhr
Freitag: 8 bis 13 Uhr

Bauen und Wohnen

Bauaufsichtsamt

Gerberstraße 29, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1629
E-Mail: bauaufsicht@saarbruecken.de
Montag, Mittwoch: 9 bis 12 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Liegenschaftsamt

Rathausplatz, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1461
E-Mail: liegenschaften@saarbruecken.de
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr
und 13.30 und 15.30 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

Wohnungsaufsicht

Gerberstraße 29, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1626
E-Mail: wohnungsaufsicht@saarbruecken.de
Dienstag, Donnerstag: 9 bis 12 Uhr

Bäder

Hallenbad Dudweiler

St. Avolder Straße 1, 66125 Saarbrücken
Telefon: +49 6897 762364
E-Mail: Dudobad@sw-sb.de
Montag: geschlossen
Dienstag: 6.30 bis 13 Uhr
und 14.30 bis 21 Uhr
Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr
Donnerstag: 6.30 bis 8.30 Uhr
und 14.30 bis 21 Uhr
Freitag: 6.30 bis 13 Uhr
und 14.30 bis 20 Uhr
Samstag bis Sonntag: 8 bis 13 Uhr

Kombibad Altenkessel

Am Schwimmbad, 66126 Saarbrücken
Telefon: +49 6898 984170
E-Mail: Alsbach.Bad@sw-sb.de

Montag: geschlossen
Dienstag: 6.30 bis 8.30 Uhr
und 14.30 bis 19.30 Uhr

Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr

Donnerstag und Freitag: 6.30 bis 8.30
Uhr und 14.30 und 21 Uhr

Samstag: 8 bis 12.30 Uhr
und 13 bis 18 Uhr

Sonntag: 8 bis 13 Uhr

Kombibad Fechingen

Provinzialstraße 186,
66130 Saarbrücken

Telefon: +49 6893 3339
E-Mail: Fechinger.Bad@sw-sb.de

Montag: geschlossen

Dienstag, Donnerstag: 6.30 bis 8.30 Uhr
und 14.30 bis 21 Uhr

Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr

Freitag: 6.30 bis 8.30 Uhr
und 14.30 bis 20 Uhr

Samstag: 8 bis 12.30 Uhr
und 13 bis 18 Uhr

Sonntag: 8 bis 13 Uhr

Bezirksbürgermeister- innen und -meister

Bezirksbürgermeister Daniel Bollig

Rathaus Brebach, Kurt-Schumacher-
Straße, 66130 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-4430 oder -4405
E-Mail: daniel.bollig@saarbruecken.de

Bezirksbürgermeister Stefan Brand

Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1,
66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1328 oder -1300
E-Mail: stefan.brand@saarbruecken.de

Bezirksbürgermeister Ralf-Peter Fritz

Rathaus Dudweiler, Rathausstraße 5,
66125 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-2288
E-Mail: ralf-peter.fritz@saarbruecken.de

Bezirksbürgermeisterin Isolde Ries

Bürgerhaus Burbach, Burbacher Markt
20, 66115 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-5311
E-Mail: isolde.ries@saarbruecken.de

Bürgerdienste

Bürgeramt City

Gerberstraße 4, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr
Mittwoch, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr

Bürgeramt Dudweiler

Am Markt 1, 66125 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr
Mittwoch, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr

Bürgeramt Halberg

Kurt-Schumacher-Straße,
66130 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr
Mittwoch, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr

Bürgeramt West

Burbacher Markt 20,
66115 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr
Mittwoch, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr
Derzeit können hier am Montag,
Dienstag und Donnerstag zwischen
12 und 13 Uhr keine Dokumente
abgeholt werden.

Fundbüro im Ordnungsamt

Telefon: +49 681 9050
E-Mail: ordnungsamt@saarbruecken.de
Montag: 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis
15.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch,
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Ordnungsamt

Großherzog-Friedrich-Straße 111,
66121 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: ordnungsamt@saarbruecken.de
Montag: 8.30 bis 12 Uhr
und 13.30 bis 15.30 Uhr
Dienstag, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr
Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Standesamt

Rathausplatz, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
Montag bis Mittwoch,
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Entsorgung

Bauhof Brebach: Grünschnitt-Annahme Kurt-Schumacher-Straße

Kurt-Schumacher-Straße 19,
66130 Saarbrücken
Dienstag: 15 bis 17 Uhr
Samstag: 10 bis 14 Uhr
Winterschließung bis 31.01.22

Kompostieranlage Gersweiler Friedhofsweg

Friedhofsweg,
66128 Saarbrücken
Montag bis Freitag: 8 bis 15 Uhr
Samstag: 10 bis 14 Uhr

Wertstoffinsel Dudweiler

Schlachthofstr. 48a, 66125 Saarbrücken
Dienstag: 15 bis 17 Uhr
Samstag: 10 bis 14 Uhr
Winterschließung bis 31.01.22

Wertstoffzentrum Am Holzbrunnen 4

Am Holzbrunnen 4, 66121 Saarbrücken
E-Mail: info@zke-sb.de
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16.45 Uhr
Donnerstag und Freitag: 9 bis 17.45 Uhr
Samstag: 8 bis 13.45 Uhr

Wertstoffzentrum Wiesenstraße 20

Wiesenstraße 20, 66113 Saarbrücken
E-Mail: info@zke-sb.de
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16.45 Uhr
Donnerstag und Freitag: 9 bis 17.45 Uhr
Samstag: 8 bis 13.45 Uhr



Finanzen

Stadtkasse

Haus Berlin, Kohlwaagstraße 4,
66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050,
+49 681 905-2124, +49 681 905-2291
E-Mail: stadtkasse@saarbruecken.de
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr
und 13.30 bis 15.30 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

Stadtsteueramt

Kohlwaagstraße 4, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: stadtsteueramt@saarbruecken.de
Montag bis Dienstag: 8.30 bis 12 Uhr
und 13.30 bis 15.30 Uhr
Mittwoch, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Kultur, Bildung und Freizeit

Amt für Kinder und Bildung

Dudweilerstraße 41, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: bildung@saarbruecken.de
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr
und 13.30 bis 15.30 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr
Freitag: 8 bis 12 Uhr

Europe Direct Saarbrücken

Gerberstraße 4, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1220
E-Mail: europe-direct@saarbruecken.de
Montag: 10 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr
Dienstag: 9 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr
Mittwoch, Freitag: 9 bis 12 Uhr
Donnerstag: 9 bis 12 Uhr
und 13 bis 18 Uhr

Filmhaus

Telefon: Kinokasse: +49 681 905-4800,
Verwaltung: +49 681 905-4803
filmhaus@saarbruecken.de

Kulturinfo

St. Johanner Markt 24,
66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-4901
E-Mail: kulturamt@saarbruecken.de
Montag bis Freitag: 9 bis 12 Uhr

Kultur- und Lesetreff Brebach

Saarbrücker Straße 62,
66130 Saarbrücken
Telefon: +49 681 872641
E-Mail: kultur-und-lesetreff.brebach@saarbruecken.de
Dienstag bis Mittwoch: 9 bis 15 Uhr
Freitag: 9 bis 13 Uhr

Kultur- und Lesetreff Burbach

Burbacher Markt 9,
66115 Saarbrücken
Telefon: Ausleihe: +49 681 7535892
Büro: +49 681 7559444
E-Mail: kultur-und-lesetreff.burbach@saarbruecken.de
Dienstag: 9 bis 12 Uhr
und 12.30 bis 17.30 Uhr
Mittwoch: 12 bis 15 Uhr
Freitag: 10 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr

Kultur- und Lesetreff im Bürgerhaus Dudweiler

Am Markt 115,
66125 Saarbrücken
Telefon: Büro: +49 681 905-2370
Ausleihe: +49 681 905-2371
E-Mail: kultur-und-lesetreff.dudweiler@saarbruecken.de
Montag: 14 bis 17 Uhr
Dienstag, Freitag: 10 bis 12 Uhr
Mittwoch: 14 bis 18 Uhr
Donnerstag: 11 bis 14 Uhr

Kultur- und Lesetreff Knappenroth

Im Knappenroth (Pavillon),
66113 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-6419
E-Mail: lesetreffmalstatt@saarbruecken.de
Montag: 10 bis 13 Uhr
und 14 bis 16 Uhr
Mittwoch: 10 bis 13 Uhr
und 14 bis 17 Uhr
Freitag: 10 bis 16 Uhr

Kultur- und Lesetreff St. Arnual

Rubensstraße 64, 66119 Saarbrücken
Telefon: +49 681 8590952
E-Mail: lesetreff-st.arnual@quarternet.de
Montag: 11 bis 15.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch: 11 bis 16 Uhr
Donnerstag: 13 bis 18 Uhr

Musikschule der Landeshauptstadt Saarbrücken

Nauwieserstraße 3, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-2182
E-Mail: musikschule@saarbruecken.de
Montag, Mittwoch: 14.30 bis 17 Uhr
Dienstag, Donnerstag: 11 bis 12 Uhr
und 14.30 bis 17 Uhr
Freitag: 14.30 bis 16.30 Uhr

Stadtarchiv

Deutsherrnstr. 1, 66117 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1258
E-Mail: stadtarchiv@saarbruecken.de
Dienstag: 9 bis 17 Uhr
Donnerstag: 9 bis 18 Uhr
Freitag: 9 bis 13 Uhr

Stadtbibliothek Saarbrücken

Gustav-Regler-Platz 1,
66111 Saarbrücken
Telefon: Information und Verlängerung:
+49 681 905-1335
und +49 681 905-1717
Verwaltung: +49 681 905-1344
E-Mail: stadtbibliothek-sb@saarbruecken.de
Dienstag bis Freitag: 10 bis 19 Uhr
Samstag: 10 bis 14 Uhr

Stadtgalerie Saarbrücken

St. Johanner Markt 24, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1853
E-Mail: stadtgalerie@saarbruecken.de
Dienstag bis Freitag: 12 bis 18 Uhr
Samstag bis Sonntag: 11 bis 18 Uhr

Wildpark Saarbrücken

Meerwiesertalweg, 66123 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-2310
Ganztäglich geöffnet

Zoo Saarbrücken

Graf-Stauffenberg-Straße,
66121 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-3600
E-Mail: zoo@saarbruecken.de
Montag bis Sonntag: 9 bis 17 Uhr

Saarbrücker Friedhöfe

Geöffnet von 8 bis 17 Uhr
Kontakt zum Informations- und
Beratungszentrum auf dem Haupt-
friedhof: Telefon: +49 681 905-4341

Soziale Angelegenheiten

Amt für Gesundheit, Prävention und Soziales

Haus Berlin, Kohlwaagstraße 4,
66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-3360
E-Mail: soziales@saarbruecken.de
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr
und 13.30 bis 15.30 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

Frauenbüro

Rathaus St. Johann, Rathausplatz,
66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1649
E-Mail: frauenbuero@saarbruecken.de
Termin nach Vereinbarung

Jugendhilfezentrum Saarbrücken

Telefon: +49 681 926830
E-Mail: jhz@saarbruecken.de
Montag bis Donnerstag: 8 bis 15.30 Uhr
Freitag: 8 bis 12 Uhr
Im Bedarfsfall außerhalb der Öffnungs-
zeiten ist die Rufbereitschaft des
Jugendhilfezentrums rund um die Uhr
telefonisch erreichbar. Die Nummer
wird dann unter der angegebenen
Rufnummer mitgeteilt.

Zuwanderungs- und Integrationsbüro (ZIB)

Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1,
66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1588
E-Mail: zib@saarbruecken.de
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr
und 13.30 bis 15.30 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr



Bitte beachten Sie:

Für die Ämter und Einrichtungen
gelten verschiedene pandemiebedingte
Zutrittsvoraussetzungen, teilweise
ist auch eine Terminvereinbarung
vor dem Besuch erforderlich.
Wir bitten Sie daher, sich vorab auf der
Seite www.saarbruecken.de/corona
über die jeweils geltenden Regelungen
der einzelnen Stellen zu informieren.

Historische Bilderschau des Stadtarchivs Saarbrücken online: „65 Jahre Saarland, 65 Jahre Landeshauptstadt Saarbrücken“



Das 1793 stark zerstörte Schloss ist seit 1974 Sitz des Stadt- beziehungsweise Regionalverbands. Viele Jahre wurde über die Frage der Sanierung oder Rekonstruktion des zerstörten Originals diskutiert. Schließlich setzte sich das Konzept einer Sanierung durch, gestaltet nach den Plänen von Gottfried Böhm.
Foto: Stadtarchiv, Professor Dieter Heinz



Ludwigskirche und Ludwigplatz zählen zu den städtebaulichen Glanzleistungen des Barocks in Deutschland. Das Kircheninnere wurde im Zweiten Weltkrieg zerstört.
Foto: Stadtarchiv, Gerhard Heisler

Wer sich anschauen möchte, wie sich das Stadtbild der Landeshauptstadt Saarbrücken in den vergangenen 65 Jahren entwickelt hat, kann sich auf der Website www.saarbruecken.de/65jahre durch die aktuelle historische Online-Bilderschau des Stadtarchivs Saarbrücken klicken. Unter dem Titel „65 Jahre Saarland, 65 Jahre Landeshauptstadt Saarbrücken“ sind dort Fotos zusammengestellt, die Eindrücke von Saarbrücken im Laufe der Jahrzehnte geben. Dargestellt sind zum Beispiel der Wandel zur Einkaufsstadt, die Neuordnung des Verkehrs, die Entwicklung zum Messe- und Wirtschaftsstandort oder die Sanierung des St. Johanner Marktes. Auszüge aus der Online-Bilderschau sind auf dieser Seite des Mitteilungsblatts zu sehen. Am 1. Januar 1957 begann die Geschichte des Saarlandes als Bundesland. Nach Artikel 23 trat es dem Geltungsbereich der Bundesrepublik bei. Nach der Ablehnung des Saarstatuts am 23. Oktober 1955 hatten sich Frankreich und die Bundesrepublik im Luxemburger Vertrag 1956 über die Rückkehr des Saarlandes zur Bundesrepublik verständigt. Saarbrücken, von 1947 bis 1955 Hauptstadt des autonomen Saarlandes, wurde 1957 die Landeshauptstadt und das Aushängeschild des Bundeslandes.



In den 1970er Jahren begann die Wende weg von der autogerechten Stadt. Die Bahnhofstraße wurde bereits 1973 kurzfristig zur Fußgängerzone umgewidmet, endgültig dann 1995. Foto: Stadtarchiv, Depositum Saarbahn



Ende der 1980er Jahre gelang es, Saarbrücken zu einem international angesehenen IT-Standort zu entwickeln. Leuchttürme dafür sind zum Beispiel das Leibniz-Institut für Neue Materialien und das Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz.
Foto: Stadtarchiv, Klaus Winkler



Die 1997 startende Saarbahn schrieb als grenzüberschreitender ÖPNV Geschichte. Hauptbahnhof und Bahnhofsvorplatz wurden stark aufgewertet.
Foto: Stadtarchiv, Klaus Winkler



Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt beim Eigenbetrieb **Gebäudemanagement GMS** mehrere

**Dipl. Ingenieurinnen/
Dipl. Ingenieure der
Fachrichtung Hochbau/
Architektur**

in Entgeltgruppe 12 TVöD und eine/einen

Werden
Sie Teil
unseres
Teams!

Bewerben
Sie sich!

**staatl. geprüfte/n Techniker/in oder
Meister/in der Fachrichtungen Heizungs-
technik, Lüftung (Klima) oder Sanitär**

in Entgeltgruppe 9b TVöD
sowie beim **Amt für Kinder und Bildung** mehrere

**Springerkräfte für die städtischen
Kindertageseinrichtungen**

Informationen über das Aufgabengebiet und ihr Anforderungsprofil
sowie die Bewerbungsfrist gibt es unter

www.saarbruecken.de/stellenangebote

Erfahren Sie mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungs-
betrieb und als kundenorientierte und familienfreundliche Arbeitgeberin.

Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf Ihre Bewerbung, unabhängig
davon welchem Geschlecht Sie angehören.

Der Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt Saarbrücken
Uwe Conradt



Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt beim Eigenbetrieb **Gebäudemanagement GMS** mehrere

**Dipl. Ingenieurinnen/
Dipl. Ingenieure der
Fachrichtung
Elektrotechnik oder
Versorgungstechnik**

in Entgeltgruppe 11 TVöD sowie eine/einen

Werden
Sie Teil
unseres
Teams!

Bewerben
Sie sich!

**staatl. geprüfte/n Techniker/in
oder Meister/in der Fachrichtungen
Elektrotechnik (HWK) oder
Energieanlagenelektroniker/in**

in Entgeltgruppe 8 TVöD

Informationen über das Aufgabengebiet und ihr Anforderungsprofil
sowie die Bewerbungsfrist gibt es unter

www.saarbruecken.de/stellenangebote

Erfahren Sie mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungs-
betrieb und als kundenorientierte und familienfreundliche Arbeitgeberin.

Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf Ihre Bewerbung, unabhängig
davon welchem Geschlecht Sie angehören.

Der Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt Saarbrücken
Uwe Conradt



Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht für das **Ordnungsamt** zum
15.08.2022 mehrere

**Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter
für die städtische
Verkehrskontrolle**

Die Stelle ist derzeit bewertet mit Entgeltgruppe 5 TVöD.

Werden
Sie Teil
unseres
Teams!

Bewerben
Sie sich!

Informationen über die Aufgabengebiete und die dazugehörigen Anforderungs-
profile sowie die Bewerbungsfristen gibt es unter

www.saarbruecken.de/stellenangebote

Erfahren Sie mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungs-
betrieb und als kundenorientierte und familienfreundliche Arbeitgeberin.

Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf Ihre Bewerbung, unabhängig
davon welchem Geschlecht Sie angehören.

Der Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt Saarbrücken
Uwe Conradt



Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht für den Eigenbetrieb **ZKE** zum
nächstmöglichen Zeitpunkt

Controller/-in

Die Stelle ist derzeit bewertet mit
Entgeltgruppe 10 TVöD.

Werden
Sie Teil
unseres
Teams!

Bewerben
Sie sich!

Informationen über die Aufgabengebiete und die dazugehörigen Anforderungs-
profile sowie die Bewerbungsfristen gibt es unter

www.saarbruecken.de/stellenangebote

Erfahren Sie mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungs-
betrieb und als kundenorientierte und familienfreundliche Arbeitgeberin.

Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf Ihre Bewerbung, unabhängig
davon welchem Geschlecht Sie angehören.

Der Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt Saarbrücken
Uwe Conradt



Hinweise:

Gerne nehmen wir Bewerbungen von nichtdeutschen Interessentinnen und Interessenten entgegen.

Die Landeshauptstadt Saarbrücken verfolgt das Ziel, die Unterrepräsentanz von Frauen zu beseitigen. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden wir Ihre personenbezogenen Daten erheben, verarbeiten und nutzen.

Die Landeshauptstadt Saarbrücken wird diese Daten nicht an Dritte weitergeben und die Regelungen der Datenschutzbestimmungen einhalten.



Bekanntmachung

der Veröffentlichung und Auslegung von Planunterlagen

im Planfeststellungsverfahren nach § 18 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) i. V. m. § 73 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) und § 2 Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG) für das Vorhaben:

Auflassung EÜ Saardamm, Teilrückbau und Verdämmung; Bahn-km 4,113, Strecke 3231, Saarbrücken Hbf – Saarbrücken Grenze

In der Gemarkung Saarbrücken in der Landeshauptstadt Saarbrücken im Regionalverband Saarbrücken

Die DB Netz AG, Projektrealisierung KIB Brücken in Stuttgart hat für das o. a. Vorhaben die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Frankfurt / Saarbrücken beantragt. Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr/Anhörungsbehörde führt das Anhörungsverfahren nach § 18a Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) i.V.m. § 73 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) und § 2 ff. Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG) durch.

Das Bauwerk, um das es sich bei dem Vorhaben handelt, ist eine Unterführung, die die Bahntrasse unterquert. Aufgrund von nicht zu sanierenden Schäden soll die Unterführung zubetoniert (verdämmt) werden und somit gänzlich entfallen. Es findet zudem ein Teilrückbau des Unterführungsbauwerks (im Bereich Flügelwände und Portalwand) statt.

Für das Vorhaben und als Baustelleneinrichtungsflächen werden Grundstücke innerhalb der Stadt Saarbrücken der Gemarkung Saarbrücken, im Eigentum der DB Netz AG, der Stadt Saarbrücken und in Privatbesitz vorübergehend bzw. dauerhaft in Anspruch genommen.

Für das Vorhaben besteht keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gemäß § 5 Abs. 1 i.V. m. § 9 Abs. 3 und 4 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Die nach dem Allgemeinen Eisenbahngesetz erforderliche Durchführung der **Öffentlichkeitsbeteiligung** erfolgt wegen der zur Eindämmung der Auswirkungen bestehenden Beschränkungen der COVID-19-Pandemie nach den Vorgaben des Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (**Planungssicherstellungsgesetz PlanSiG** vom 20. Mai 2020 (BGBl. I S. 1041), zuletzt ergänzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. März 2021 veröffentlicht im Bundesgesetzblatt Teil I Nr. 11, S. 353, am 24. März 2021).

Gemäß § 3 Abs. 1 PlanSiG wird die Auslegung durch eine Veröffentlichung im Internet ersetzt. Die Anhörungsbehörde stellt den **Inhalt der Bekanntmachung und die Planunterlagen** (Erläuterungsbericht, Übersichts- und Lagepläne, Landschaftspflegerische Begleitpläne u.a.) zum Vorhaben „EÜ Saardamm“ auf der Internetseite des Saarlandes (www.saarland.de) im Themenportal „Verkehr“ in der Rubrik „Planfeststellung“ unter „**Bundeseigene Eisenbahnen**“ der Öffentlichkeit **zur allgemeinen Einsichtnahme** zur Verfügung in der Zeit

Vom Montag, 21. März 2022, bis Mittwoch 20. April 2022 (einschließlich)

Die Planunterlagen liegen zeitgleich als zusätzliches Informationsangebot (§ 3 Abs. 2 PlanSiG) zur allgemeinen Einsicht bei der Landeshauptstadt Saarbrücken, Stadtplanungsamt, Bahnhofstraße 31 (Discontohochhaus), 66111 Saarbrücken, 8. Etage, Zimmer 827 aus.

Montag bis Mittwoch von 09.00-12.00 Uhr und 13.30-15.30 Uhr;

Donnerstag von 08.00-18.00 Uhr;

Freitag von 09.00-12.00 Uhr

Um zur Einsichtnahme Einlass ins Stadtplanungsamt der Stadt Saarbrücken zu erhalten, ist eine telefonische Voranmeldung/Terminvereinbarung entweder unter der Telefonnummer 0681/905 - 4078 oder per E-Mail an stadtplanungsamt@saarbruecken.de erforderlich.

Bei Eintritt ins Stadtplanungsamt sind die aktuellen Hygiene- und Schutzvorkehrungen zur Gewährleistung eines größtmöglichen Schutzes in der derzeit anhaltenden COVID-19-Pandemie (Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung, Abstandsregelung mindestens 1,50 m zu anderen Personen) zu beachten.

1. Jeder kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist

Bis Mittwoch 04. Mai 2022

**(einschließlich, maßgeblich ist das Datum des Eingangsstempels),
beim Stadtplanungsamt der Stadt Saarbrücken, Bahnhofstraße 31
(Discontohochhaus), 66111 Saarbrücken, 8. Etage, Zimmer 827
oder**

**beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr,
Abteilung A, Referat A/5, Anhörungsbehörde,
Franz-Josef-Röder-Straße 17, 66119 Saarbrücken**

Einwendungen gegen den Plan **schriftlich oder zur Niederschrift** erheben.

Aufgrund der aktuellen Situation durch die COVID-19-Pandemie **müssen** Personen zur Aufnahme der Niederschrift telefonisch eine Terminabsprache vereinbaren:

- bei der Stadt Saarbrücken unter Telefon 0681/905 - 4078

- bei der Anhörungsbehörde unter Telefon 0681/501 - 3393

Die Einwendungen gegen das Vorhaben müssen den Namen und die Anschrift der

Einwender*innen enthalten, das betroffene Rechtsgut bzw. Interesse (den geltend gemachten Belang) benennen und die befürchtete Beeinträchtigung darlegen.

Nach Ablauf der oben genannten Einwendungsfrist sind Einwendungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, für das Verwaltungs- und Klageverfahren ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz VwVfG).

Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 Satz 5 und 6 VwVfG).

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

2. Diese Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG von der Auslegung des Plans.

3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 18a Nr. 1 Allgemeines Eisenbahngesetz - AEG). Sie kann statt eines Erörterungstermins eine Online-Konsultation durchführen oder diese mit Einverständnis der Beteiligten durch eine Telefon- oder Videokonferenz ersetzen (§ 5 PlanSiG).

Findet ein Erörterungstermin bzw. eine Online-Konsultation statt, wird dies ortsüblich bekannt gemacht werden.

Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter, von dem Termin (Erörterung bzw. Online-Konsultation) gesondert benachrichtigt. Für die Durchführung einer ersatzweisen Online-Konsultation werden den zur Teilnahme Berechtigten die sonst im Erörterungstermin zu behandelnden Informationen zugänglich gemacht. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten vom Erörterungstermin bzw. von der Online-Konsultation kann auch ohne ihn verhandelt werden.

Sofern ein Erörterungstermin oder eine Online-Konsultation stattfindet, ist das Anhörungsverfahren mit Abschluss des Termins beendet.

Der Erörterungstermin und die Online-Konsultation sind nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Abgabe von Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet. Dies gilt ebenfalls für entstehende Kosten zur Teilnahme an einer Online-Konsultation oder Telefon- oder Videokonferenz.

5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin oder der Online-Konsultation, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Frankfurt/Saarbrücken) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender*innen und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Mit dem Beginn der Veröffentlichung der Unterlagen im Internet tritt die Veränderungssperre nach § 19 AEG in Kraft. Ab diesem Zeitpunkt dürfen auf den vom Plan betroffenen Flächen bis zu ihrer Inanspruchnahme wesentlich wertsteigernde oder die geplanten Maßnahmen erheblich erschwerende Veränderungen nicht vorgenommen werden. Veränderungen, die in rechtlich zulässiger Weise vorher begonnen worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden davon nicht berührt.

Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger des Vorhabens ein Vorkaufrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu

8. Die Vorprüfung des Einzelfalls (Screening) gemäß § 5 i.V.m. § 9 Abs. 3 und 4 UVPG hat ergeben, dass eine Umweltverträglichkeitsprüfung nach dem UVPG für das Vorhaben nicht erforderlich ist, da sich nach überschlägiger Prüfung ergeben hat, dass keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen von dem Vorhaben zu erwarten sind.

9. Es wird darauf hingewiesen, dass der Vorhabenträger nach § 18 Abs. 2 AEG die Möglichkeit hat, eine vorläufige Anordnung zu beantragen, in der vorbereitende Maßnahmen oder Teilmaßnahmen zum Bau oder zur Änderung festgesetzt werden

10. Hinweis zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO):

Aufgrund der seit dem 25. Mai 2018 anwendbaren DSGVO wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit im o. g. Planfeststellungsverfahren die erhobenen Einwendungen und darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für das Planfeststellungsverfahren von der Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Die persönlichen Daten werden benötigt, um die Betroffenheit beurteilen zu können. Sie werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Daten können an den Vorhabenträger und seine mitarbeitenden Büros zur Auswertung der Stellungnahmen weitergegeben werden. Insoweit handelt es sich um eine erforderliche und somit rechtmäßige Verarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 c) DSGVO. Weitere Informationen

finden Sie unter: www.saarland.de im Themenportal „Verkehr“ in der Rubrik „Planfeststellung“ unter „Hinweise zum Datenschutz“.

Aktueller Hinweis COVID-19-Pandemie (SarsCoV2/Corona-Virus):

Es wird verstärkt auf die Möglichkeit der Einsichtnahme der Planunterlagen „EÜ Saardamm“ auf der [Internetseite des Saarlandes \(www.saarland.de\)](http://www.saarland.de) im Themenportal „Verkehr“ in der Rubrik „Planfeststellung“ unter „Bundeseigene Eisenbahnen“ hingewiesen, um direkte Kontakte zu vermeiden und die Anforderungen des Infektionsschutzes einzuhalten.

Die Einsichtnahme der Planunterlagen beim Stadtplanungsamt der Landeshauptstadt Saarbrücken ist **aufgrund der COVID-19-Pandemie** unter Beachtung der **Beschränkungen** zu den in der Bekanntmachung genannten Bedingungen nur als **zusätzliche Informationsmöglichkeit** gegeben. Es sind die aktuellen Hygiene- und Verhaltensregelungen zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger sowie der kommunalen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter besonders zu beachten.

Saarbrücken, den 01.03.2022

Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit, Energie und Verkehr
- Anhörungsbehörde -
im Auftrag
Silke Jäger

Saarbrücken, den 12.03.2022

i. V.

Patrick Berberich
Baudezernent

Wahlbekanntmachung

- Am 27.03.2022 findet die Wahl zum Landtag des Saarlandes statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
- Die Landeshauptstadt Saarbrücken ist in 123 Wahlbezirke eingeteilt. Gegenüber der Bundestagswahl 2021 wurden fast alle zusammengelegten Wahlbezirke wieder geteilt. In aller Regel ist die Wahllokalörtlichkeit gleich geblieben. Bei den folgenden 5 Wahlbezirken hat sich das Wahllokal geändert:

Bisheriges Wahllokal	Neues Wahllokal	Anschrift
1261 Katholische Kirche St. Antonius	1264 Siedlergemeinschaft Rastpfehl	Trarbacher Platz 2, 66113 Saarbrücken
1612 Katholische Kirche St. Pius	1612 PÄDSAK	Rubensstraße 64, 66119 Saarbrücken
2211 Gemeinschaftsschule Klarenthal	2211 Bistro Tennisverein Klarenthal	Dellbrückstraße 24, 66127 Saarbrücken
2311 Grundschule Altenkessel (Barbaraschule)	2312 Gaststätte im Alsbachbad	Am Schwimmbad 2, 66126 Saarbrücken
4521 Turnhalle Brebach	4511 Ausbildungsstätte Halberg	Zur Alten Fähre 15, 66130 Saarbrücken

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 16.02.2022 bis 06.03.2022 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr in Saarbrücken, im Rathaus St. Johann, Otto-Hahn-Gymnasium, Zentrum für Bildung und Beruf, Gemeinschaftsschule Dudweiler, Kaufmännisches Berufsbildungszentrum Halberg, zusammen.

- Wahlberechtigte können nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.

Die Wählerinnen und Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält in der Reihenfolge und unter der Nummer ihrer Bekanntmachung in schwarzem Druck die im jeweiligen Wahlkreis zugelassenen Kreis- und Landeswahlvorschläge unter Angabe der Partei oder Wählergruppe sowie der Namen der ersten fünf Bewerberinnen und Bewerber und bei der Angabe der Partei oder Wählergruppe einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wählerinnen und Wähler geben ihre Stimmen in der Weise ab, dass sie auf dem Stimmzettel durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Wahlvorschlag die Stimme gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der Wählerin oder vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

- Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
- Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch die Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindegewahlleiterin oder vom Gemeindegewahlleiter einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eintrifft. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

- Jede oder jeder Wahlberechtigte kann ihr oder sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertreterin oder einen Vertreter anstelle der oder des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 10 Abs. 6 des Landtagswahlgesetzes). Eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter, die oder der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer oder seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 10 Abs. 7 des Landtagswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

- Blinde und Sehbehinderte haben bei dieser Wahl wieder die Möglichkeit, Stimmzettelschablonen zu verwenden. Die Schablonen können angefordert werden beim Blinden- und Sehbehindertenverein für das Saarland e.V. Vorsitzende Frau Christa Rupp, Küstrinerstraße 6, 66121 Saarbrücken, Telefon 0681/ 818181, Fax 0681/ 8412684, E-Mail: info@bsvsaar.org; Internet: www.bsvsaar.org

Saarbrücken, den 12.03.2022

Uwe Conradt

Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Saarbrücken

Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

GTGS Dellengarten - Asphaltarbeiten

- Der Schulhof sowie die Zufahrt der GTGS Dellengarten werden erneuert. Es entstehen verbesserte Pflanzgruben für Baumbestände sowie eine neue Sitzgelegenheit auf einer wassergebundene Fläche.

Ausführungszeiten:

Beginn: 11.08.2022

Ende: 26.08.2022

Submission: 16.03.2022, 10:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse www.vergabe.saarland - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 22.02.2022

Die Werkleitung

Öffentliche Ausschreibung (UVgO)

Der Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (ZKE) schreibt die

Mäh- und Freischneidarbeiten auf Flächen des ZKE Saarbrücken (Sonderbauwerke, Kanaltassen)

aus. Die Vergabeunterlagen stehen kostenlos unter: vergabe.saarland zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 05.03.2022

ZKE - Die Werkleitung

KULTSTADTFEST (Saarbrücker Altstadtfest) vom 15. bis 17. Juli 2022 Ausschreibung der Bier- und Getränkestände

Das KULTSTADTFEST (Saarbrücker Altstadtfest) wird vom 15. bis 17. Juli 2022 stattfinden. Für dieses große Kulturfest mit umfangreichem Programm auf verschiedenen Bühnen im Bereich der Saarbrücker Altstadt sucht die LHS Saarbrücken Bewerberinnen und Bewerber mit attraktiven Bier- und Getränkeständen. Interessentinnen und Interessenten finden die Ausschreibungsunterlagen und weitere Informationen auf der Homepage der LHS Saarbrücken unter www.saarbruecken.de/ausschreibungen. Gebotsverfahren läuft ab sofort bis 14. April 2022, 15 Uhr.

Kontakt:
Landeshauptstadt Saarbrücken, Kulturamt, Abteilung Veranstaltungen, Kaiserstraße 1a, 66111 Saarbrücken, E-Mail: altstadtfest@saarbruecken.de

KULTSTADTFEST (Saarbrücker Altstadtfest) vom 15. bis 17. Juli 2022 Vergabe der Imbiss- und Getränkestände

Das KULTSTADTFEST (Saarbrücker Altstadtfest) wird dieses Jahr vom 15.-17. Juli 2022 stattfinden. Für dieses große Volksfest mit umfangreichem Kulturprogramm auf verschiedenen Bühnen im Bereich der Saarbrücker Altstadt sucht die Landeshauptstadt Saarbrücken Bewerber(innen) mit attraktiven Imbiss- und Getränkeständen. Die Vergabe der Imbiss- und Getränkestände wird im Rahmen der offiziellen Ausschreibung nach dem **Gebotsverfahren** stattfinden, das ab sofort bis 14. April 2022, 15:00 Uhr laufen wird. Die Bewerber/-innen, werden unmittelbar nach Feststellung des Höchstgebotes, spätestens bis 29.04.2022, persönlich über eine Zu- oder Absage informiert. Auf unserer Homepage www.saarbruecken.de finden Interessent/-innen ab sofort die Unterlagen unter Ausschreibungen. Hinweis: Die LHS Saarbrücken legt besonderen Wert auf den Vertrieb von Fair-Trade-Produkten. Zur Abfallvermeidung ist nach Möglichkeit Mehrweggeschirr zu verwenden.

Kontakt: Landeshauptstadt Saarbrücken, Kulturamt, Abteilung Veranstaltungen, Kaiserstr. 1a, 66111 Saarbrücken, E-Mail altstadtfest@saarbruecken.de

Bekanntmachung

Standsicherheitsprüfung der Grabmale 2022

Termine Hauptschau, nach der Frostperiode

Bezirk I, Mitte: Herr Ruloff, Frau Stragand: 0681/905-4350

Hauptfriedhof Montag, 21.03.2022 bis Mittwoch, 23.03.2022

St. Arnual, St. Johann,
Alt-Saarbrücken

Donnerstag, 24.03.2022

Bezirk II, West: Herr Schumacher, Frau Schmidt, 0681/905-4304 / 0681/905-4306

Waldfriedhof Burbach

Freitag, 25.03.2022

Klarenthal, Krughütte, Gersweiler

Dienstag, 29.03.2022

Altenkessel

Dienstag, 29.03.2022

Bezirk III, Ost: Herr Kessel, Herr Fries: 0681/872699 0681/905-4404

Güdingen-Alt, Güdingen-Neu,
Bübingen

Mittwoch, 30.03.2022

Schafbrücke, Bischmisheim,

Mittwoch, 30.03.2022

Eschringen, Auf der Adt

Mittwoch, 30.03.2022

Beschberg, Ensheim

Bezirk IV, Dudweiler: Herr Hammermeister, Herr Klein, 06897/99723

Dudweiler

Donnerstag, 31.03.2022

Herrensohr, Jägersfreude,
Scheidt, Scheidterberg

Freitag, 01.04.2022

Technische und witterungsbedingte Änderungen sind möglich.

Gemäß § 1 Absatz 1 der Satzung über die öffentlichen Bekanntmachungen der Landeshauptstadt Saarbrücken erfolgen Veröffentlichungen im städtischen Internetauftritt. Soweit gesetzlich eine Bekanntmachung nach Absatz 1 nicht ausreichend ist, erfolgt die Veröffentlichung zusätzlich im Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt.

Hier finden Sie aktuelle öffentliche Bekanntmachungen sowie Ausschreibungen der Landeshauptstadt, die bis zum Redaktionsschluss vorlagen.

Alle aktuellen öffentlichen Bekanntmachungen sowie Ausschreibungen finden Sie unter

www.saarbruecken.de/bekanntmachungen.



Impressum

Herausgeber:
Landeshauptstadt Saarbrücken
Marketing und Kommunikation
Rathausplatz 1 · 66111 Saarbrücken

Verantwortlich für den Inhalt: Thomas Blug

Redaktion: Michaela Kakuk, Daniel Schumann
E-Mail: mitteilungsblatt@saarbruecken.de

Auflage: 91.000 Exemplare
Erscheinungsweise, Verteilung:
alle 14 Tage samstags an alle Haushalte

Anregungen:
Bitte das Onlineformular unter
www.saarbruecken.de/mitteilungsblatt
nutzen.

Layout und Produktion: typoserv GmbH
Gutenbergstraße 11-23
66117 Saarbrücken

Druck: Saarbrücker Zeitung
Medienhaus GmbH
Untertürkheimer Straße 15
66117 Saarbrücken

